

KIRCHE *heute*

KNA-Bild



Die Mitglieder der Schweizer Bischofskonferenz am 26. November im Gespräch mit Papst Franziskus.

«Der Papst hat gesagt: Wir brauchen Zeit»

Papst Franziskus hat am 26. November die Bischöfe der Schweiz zu einem knapp zwei-stündigen Gespräch empfangen. Die Begegnung war Teil des einwöchigen Ad-limina-Besuchs der Schweizer Bischofskonferenz (SBK). Seit dem 22. November hatten die Mitglieder der SBK zahlreiche Gespräche mit Vatikanbehörden wie der Klerus-, der Bildungs- und der Glaubenskongregation geführt.

Im Vorfeld des Besuchs hatte die SBK angekündigt, die Bischöfe würden sich «mit dem Papst über ihre Erfahrungen bei der Vorbereitung zur nächsten Bischofssynode austauschen sowie die Frauenfrage ansprechen». Am Abend nach dem Gespräch machte der

Präsident der SBK, Bischof Felix Gmür von Basel, gegenüber der Tagesschau des Fernsehens SRF eine erste kurze Aussage zum Inhalt: «Wir haben beim Papst und in allen Dikasterien ganz viele Themen angesprochen, aber immer die Rolle der Frau, immer die Laien, immer den Dienst des Priesters, immer die Weitergabe des Glaubens. Es geht ja um den Glauben. Der Papst hat hier keine Türen zugemacht. Hat aber gesagt: Wir brauchen Zeit. Und wir müssen hören. Wir haben jetzt nicht die Antwort. Er auch nicht.»

Nach dem Besuch hielt die Bischofskonferenz am 29. November in Rom ihre ordentliche Vollversammlung ab. Die anschliessende

Medienkonferenz fand nach dem Redaktionsschluss für diese Ausgabe von «Kirche heute» statt.

Beim Besuch in Rom waren ausser Bischof Valerio Lazzeri von Lugano, der krankheitsbedingt fehlte, alle Mitglieder der SBK dabei. Als einziger Laie nahm der Ende Jahr abtretende Generalsekretär Erwin Tanner an der Audienz beim Papst teil. Der letzte Ad-limina-Besuch der Schweizer Bischöfe fand im Dezember 2014 statt. kath.ch/cva

Mehr dazu online auf www.kirche-heute.ch.

Post CH AG

50-51/2021

Impuls von Abt Peter von Sury:	
Die Frau der kleinen Leute	3
Chortag im Pastoralraum Niederamt	4
Aus den Pfarreien	5-22
Synodaler Prozess: Zu Besuch bei Gesprächsgruppen an der Basis	23

Warten



Als wir im Spätsommer 1982 durch Italien reisten, hatten wir keinen fixen Plan, aber ein grosszügiges Zeitbudget. Hochgeschwindigkeitszüge gab es damals in unserem südlichen Nachbarland noch keine, dafür liessen

sich längere Strecken mit Nachtverbindungen zurücklegen. So bestiegen wir eines Abends in Neapel den Zug Richtung Sizilien und erreichten dann irgendwann am nächsten Tag Palermo.

Ob unser Zug pünktlich war, weiss ich nicht mehr, Verspätungen waren damals ein ganz normaler Bestandteil einer Eisenbahnreise durch bella Italia. Dennoch staunten wir, als wir eines Nachmittags im Bahnhof Palermo Centrale den Blick auf die Anzeigetafel der «Arrivi» richteten und feststellten, dass einzelne Züge um viele Stunden später als im Fahrplan vorgesehen ankommen würden.

Mobile Telefone, mit denen sich die Wartezeit kommunikationsmässig hätte überbrücken lassen, gab es damals noch keine. Geduld war nun also angesagt: für jene, die unterwegs waren, aber fast noch mehr für jene, die am Bahnhof warteten. Mit dem x-ten Espresso ging die Hoffnung auf eine baldige Ankunft der erwarteten Liebsten in wachsenden Unmut über.

Seit 1982 hat sich das Leben spürbar beschleunigt. Auch durch Italien brausen nun pfeilschnelle Züge, und dank Mobiltelefonie und Internet kann man die Wartenden nun wenigstens nonstop auf dem Laufenden halten.

Warten lässt sich einfacher aushalten, wenn man eine Perspektive hat. Wer im Minimum ungefähr weiss, wie lange die Wartezeit dauern könnte, kann sich darin einrichten. Wer jedoch befürchtet, endlos und vielleicht sogar vergeblich zu warten, verliert die Geduld, in vielen Fällen eher früher als später.

Und selbst wenn die Phase des Wartens klar begrenzt ist, fällt das Warten nicht immer leicht. Dass es hilfreich ist, Wartezeiten in kleinere Abschnitte zu unterteilen, zeigt das Beispiel des Adventskalenders. Tag für Tag, Bild für Bild oder auch Säckchen für Säckchen nähert man sich Weihnachten.

Mit einem Online-Kalender will «Kirche heute» auch in diesem Jahr die Adventszeit virtuell versüssen. Vom 1. bis 24. Dezember findet man jeden Tag auf der Startseite ein neues Bild mit Inspirationen und Informationen. Die Wartezeit beträgt immer ganz genau 24 Stunden: Jeweils um 6 Uhr in der Frühe geht das neue Fenster auf.

Regula Vogt-Kohler

Papstreise mit Flüchtlingen

Flucht, Migration und Ökumene sind die beherrschenden Themen der Reise, die Franziskus ab dem 2. Dezember nach Zypern und Griechenland unternimmt. Von Zypern aus sollen syrische Flüchtlinge den Papst auf der Rückreise nach Rom begleiten – wie schon im April 2016, als Franziskus auf dem Rückflug von der griechischen Insel Lesbos syrische Flüchtlinge mit nach Italien nahm. Am Sonntag, 5. Dezember, besucht der Papst auf Lesbos das Aufnahme- und Identifizierungszentrum der EU in Mytilene. Der päpstliche Besuch in der orthodoxen Welt endet am 6. Dezember, dem Fest des in West und Ost hoch verehrten heiligen Nikolaus. kath.ch

Neubau der Gardekaserne nicht vor 2026

Die Erneuerung der Kaserne der Päpstlichen Schweizergarde könne nicht wie ursprünglich geplant 2023 beginnen, heisst es in einem von Kardinalstaatssekretär Pietro Parolin unterzeichneten Schreiben, das am 26. November publik wurde. Stattdessen würden die Bauarbeiten voraussichtlich nach dem Heiligen Jahr 2025 beginnen. Da die Vatikanstadt Teil des Unesco-Weltkulturerbes sei, müsse auch eine positive Stellungnahme der Unesco eingeholt werden. Parolin dankt der Eidgenossenschaft, den Kantonen, den katholischen Gemeinschaften und weiteren Spenderinnen und Spendern. Mit den bisher gesammelten 42 Millionen Franken sei die von der Kasernenstiftung angestrebte Summe «grösstenteils erreicht». kath.ch

«Keine Sternstunde der Ökumene»

Ungewöhnlich scharfe Kritik richtet Barbara Hallensleben, katholische Theologieprofessorin in Fribourg, an die Spitze der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (EKS). Wer von der Hoffnung auf Ökumene durch Synodalität erfüllt gewesen sein sollte, bleibe nach dem Besuch von Kardinalstaatssekretär Pietro Parolin «perplex» zurück, schreibt Hallensleben in einem Gastkommentar auf kath.ch. Parolin habe mit dem Besuch der Synode der EKS ein starkes ökumenisches Zeichen gesetzt, seine Präsenz sei jedoch Schauplatz einer öffentlichen Belehrung geworden. Hallensleben ist Mitglied der päpstlichen Studienkommission zum Frauendiakoniat. kh

WAS IST ...

... ein Ad-limina-Besuch?

In der Regel besuchen weltweit alle Bischöfe im Abstand von fünf Jahren den Papst in Rom und geben dabei einen Bericht über den Zustand der eigenen Diözese ab. Der Begriff ad limina leitet sich her von «visitatio ad limina apostolorum», das heisst «Besuch bei den Türschwellen (der Grabeskirchen) der Apostel (Petrus und Paulus)». Der Besuch hat eine biblische Grundlage im Galaterbrief (1,18), wo der Apostel Paulus berichtet, dass er Kephas, also Petrus, in Jerusalem besuchte und 15 Tage bei ihm blieb. Zeugnisse einer Verpflichtung der Bischöfe zum Rombesuch gibt es schon im 4. Jahrhundert. Heute ist die Pflicht im Kirchenrecht verankert. sbk/cva

Adventskalender: Auf dem Weg nach Weihnachten



Regula Vogt-Kohler

Jeden Tag ein neues Fenster öffnen und sich überraschen lassen: Auch in diesem Jahr gibt es auf www.kirche-heute.ch vom 1. bis 24. Dezember jeden Tag ein neues Bild. Wer erfahren will, wo in Basel die grösste Krippe steht und wo es blühende Weihnachtsbäume gibt, der schaue bei uns online vorbei. Unser Bild zeigt die Installation im Park des Claraspitals in Basel: die Weihnachtsgeschichte in begehbaren dreidimensionalen Bildern. kh



Sandra Angélica Martínez Cruz/wikimedia commons

Bei diesem Fest einer Gruppe des indigenen Volkes der Otomi in Mexiko werden Bilder Unserer Lieben Frau von Guadalupe gesegnet.

Die Frau der kleinen Leute

LUKAS 1,46–52

«Da sagte Maria: Meine Seele preist die Grösse des Herrn und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter. Denn der Mächtige hat Grosses an mir getan und sein Name ist heilig. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten.»

Einheitsübersetzung 2016

In der Pandemie sind mir zwei Gebete lieb und teuer geworden, am Morgen, nach dem Frühgebet der Mönche, wenn die Basilika menschenleer ist, die Stille gross, der neue Tag am Kommen. Der Kreuzweg! Ich gehe ihn den 14 Stationen entlang und stehe schliesslich vor der Kopie des Gnadenbildes. Am 18. März 2020 wurde sie, weil die Gnadenkapelle geschlossen werden musste, auf dem Seitenaltar platziert. Dort stehe ich in aller Herrgottsfrühe vor «Unserer Lieben Frau im Stein» und murle die Lauretansche Litanei. Ich mag sie, diese Anrufungen im Rhythmus des «Bitte für uns!», die Bilder, die von der Liebe, vom Vertrauen, von der Zuneigung des christlichen Volkes zeugen, angereichert durch die poetische Kraft der Bibel, aber auch mit den täglichen Leiden und Nöten der kleinen Leute.

Gern verweile ich bei der «Jungfrau, von den Völkern gepriesen», weiss mich verbunden mit den Menschen, die gestern hier waren, um ein Kerzlein anzuzünden und einen Blick der Madonna und dem Jesuskind zuzuwenden, junge Familien mit Kinderwagen, alte Leute am Rollator, Behinderte im Rollstuhl oder an Krücken, Menschen aus vielen Nationen und Kulturen, von unterschiedlicher re-

ligiöser Tradition und Prägung. Ich denke an jene, die mir speziell am Herzen liegen, an die andern, die heute kommen werden, um hier ihre grossen Anliegen und kleinen Sorgen zu deponieren, auch um Dank zu sagen in ihrer Muttersprache. Maria versteht sie alle. Die einen bleiben kaum eine Minute lang, andere setzen sich für eine halbe Stunde hin, um unter dem gütigen Auge Marias zur Ruhe zu kommen. Vielleicht beten sie still im Herzen, preisen die Grösse des Herrn, jubeln über Gott, ihren Retter. Vielleicht sind sie einfach da, und es genügt ihnen.

Unter diesen kleinen Leuten auf dem Weg durch den Advent ist auch der Mexikaner Juan Diego Cuauhtlatoatzin. Im Dezember 1531 war ihm eine Dame erschienen, «die ihn bat, näherzutreten. Es war eine wunderschöne Dame von übermenschlicher Schönheit. Ihr Gewand leuchtete wie die Sonne; der Fels, auf den sie ihren Fuss setzte, schien aus kostbaren Steinen gehauen zu sein und der Boden rot wie der Regenbogen. Das Gras, die Bäume und das Buschwerk sahen wie Smaragde aus; die Blätter wie feine Türkise; und die Zweige blitzten wie Gold». Sie redete zu Juan Diego: «Ich bin die heilige Maria, die ewige Jungfrau, die Mutter des wahren Gottes. Ich möchte, dass hier ein Heiligtum errichtet wird, um dir meine Liebe zu zeigen. Ich bin deine barmherzige Mutter, deine Mutter und die aller Bewohner dieser Erde. Ich bitte dich, gehe und sprich mit dem Bischof von Mexiko und sage, dass ich dich gesandt habe, um ihm meinen Willen kundzutun.»

Es brauchte einige Überzeugungsarbeit, auch ein Blumenwunder und die überraschende Entdeckung, dass sich das Bild der

Dame im Umhang des Juan Diego eingepreßt hatte, bis der Bischof bereit war, den Anweisungen Folge zu leisten.

Zehn Jahre zuvor, 1521, hatte Fernando Cortés in einer blutigen Schlacht die einheimischen Azteken vernichtend geschlagen, vierzehn Jahre später, 1545, wurde die Geschichte von Juan Diego und der schönen Dame in der Einheimischensprache Nahuatl aufgeschrieben. Nicht die Kanonen und die Arroganz der spanischen Eroberer, erst recht nicht ihre Goldgier, sondern die Jungfrau Maria, Einheimische unter den Einheimischen, die sich dem Juan Diego als Aztekin vorstellte, gekleidet nach Stil und Symbolik seiner Kultur, sie öffnete Christus den Weg in die Herzen der kleinen Leute von Mexiko. So geschieht es bis heute, bis an die Enden der Erde, bis zum Ende der Welt.

Peter von Sury,

Abt des Benediktinerklosters Mariastein

LIEBE FRAU VON GUADALUPE

Marienheiligtum in Mexiko (12. Dezember)

Die Verehrung der Gottesmutter Maria auf dem Hügel Tepeyac, der heute mitten in Mexiko-Stadt liegt, geht zurück auf ihr viermaliges Erscheinen in den Tagen vom 9. bis 12. Dezember 1531. Der Indio Juan Diego empfing von der seligen Jungfrau Botschaft und Auftrag, daselbst eine Kirche zu errichten. Aus diesem bescheidenen, in der Aztekensprache Nahuatl überlieferten Anfang entwickelte sich einer der bedeutendsten Wallfahrtsorte der Christenheit, der jährlich von etwa 20 Millionen Pilgern besucht wird.

Aus der Region – für die Region

Gemeinsam Singen, Glücklich sein und Gesund bleiben

Chortag vom 13. November 2021 im Pastoralraum Niederamt

Singen tut gut – und wie!

Corona lehrt uns, bescheiden zu werden – unter anderem, was den Kulturbetrieb angeht. Umso dankbarer waren die Teilnehmenden, als – endlich! – am Samstag, 13. November, in Dulliken wieder einmal ein Chorhalbtage bzw. Chornachmittag durchgeführt werden konnte. Eingeladen waren Chorsängerinnen und -sänger aus dem Pastoralraum Niederamt und als sehr willkommene Verstärkung der Projektchor Peter und Paul, Aarau.

Wie kam es, dass die Aarauer bei uns mitmachten? Die beiden Chorleiterinnen Katja Deutschmann und Ulrika Mészáros fanden einmal im Gespräch heraus, dass sie beide mit ihren Chören dasselbe Liedgut einstudierten: *die Missa Festiva vom Briten Christopher Tاملing (1964-2015)*. Nach dieser Erkenntnis war beiden klar, dass sie diese Messe gemeinsam aufführen wollten – ein Glücksfall für die Chöre des Pastoralraums Niederamt, denn ohne die Aarauer Verstärkung hätten die vereinigten Chöre, vor allem die Männerstimmen, nie und nimmer so kraftvoll erklingen können.



Das gemeinsame Üben am Nachmittag mit der vom Dulliker Vorstand offerierten Kaffeepause, in der sich viele alte Bekannte austauschten, trug denn auch entsprechende Früchte: lauter strahlende Gesichter während der anschliessenden Messe, als die rund 50 Sängerinnen und Sänger ihre Stimmen ad maiorem Dei gloriam, zum grösseren Ruhm Gottes, aber auch zur eigenen Freude und derjenigen, der zahlreich anwesenden Gläubigen erschallen liessen.

Beno Meier

Singen ist gut für den Kreislauf

Singen ist für den Körper so anstrengend wie Dehnübungen oder leichter Sport. 10 bis 15 Minuten bewusst und laut singen reichen aus, um das Herz-Kreislauf-System in Schwung zu bringen.

Singen stärkt das vegetative Nervensystem

Musik wirkt positiv auf das vegetative Nervensystem ein. Das vegetative Nervensystem ist der Teil des Nervensystems, der automatische Abläufe im Körper, wie Atmen, Herzschlag und Verdauung regelt. In diesem System gibt es zwei Gegenspieler, den Sympathikus und den Parasympathikus. Der Sympathikus ist immer dann aktiv, wenn wir unter Stress und Druck stehen. Immer dann wird auch Atem-, Herzfrequenz und Blutdruck erhöht. Der Parasympathikus sorgt als Gegengewicht für Beruhigung und Entspannung. Singen und vor allem das tiefe Aus- und Einatmen aktiviert den Parasympathikus und macht uns deshalb ruhiger und entspannter.

Singen stärkt die Abwehrkräfte

Beim Singen werden unsere Abwehrkräfte gestärkt, das belegt eine Studie des Instituts für Musikpädagogik der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt am Main. Der Musikwissenschaftler Prof. Dr. Gunter Kreuzt untersuchte zusammen mit Psychologen und Medizinerinnen Speichelproben von Kirchenchormitgliedern. Nach der Chorprobe war die Anzahl der Immunglobuline A, die zum Immunsystem des Körpers gehören, stark gestiegen. Sie bilden an den Schleimhäuten einen Schutz gegen Krankheitserreger. Die Bewegungen, die wir beim Singen durchführen fördern also die Bildung von Immunglobuline A. So stärkt Singen das Immunsystem und schützt vor Erkältung und anderen Krankheiten.

Singen macht glücklich

Dass Singen die Stimmung verbessert und glücklich macht, wurde in mehreren Untersuchungen nachgewiesen. Beim Singen werden körpereigene Glückshormone ausgeschüttet. Endorphin, Serotonin, Dopamin und Adrenalin werden freigesetzt und verbessert damit unseren Gefühlszustand. Zeitgleich werden Stresshormone wie Cortisol und Adrenalin abgebaut. Wir bauen beim Singen eine innige Beziehung zu den Mitmusikern auf. Deshalb ist Singen im Chor auch eine noch stärkere Wirkung auf unser Gemüt als das Singen alleine.

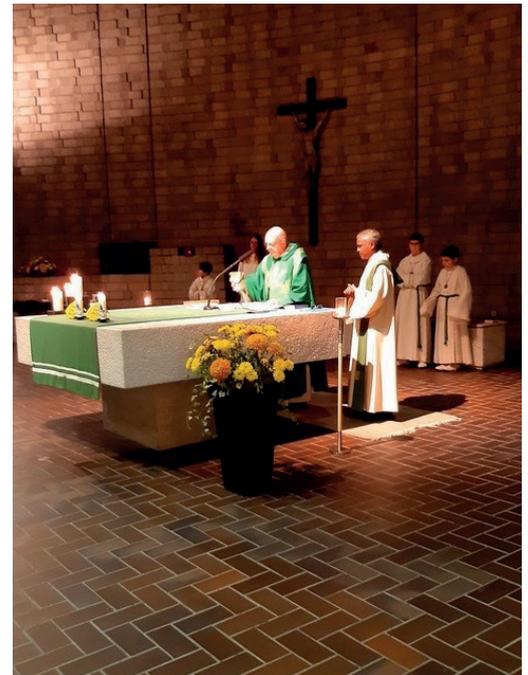
Singen ist lebensverlängernd

Menschen, die singen, leben länger. Das haben Forscher in den 90er-Jahren bewiesen. Sie untersuchten rund 12 000 Menschen aller Altersgruppen und stellten tatsächlich fest, dass Mitglieder von Chören und

Gesangsgruppen eine signifikant höhere Lebenserwartung haben als Menschen, die nicht singen.

Quelle:

<https://www.br.de/radio/bayern1/singen-102.html>



Herzlich Willkommen zum gemeinsamen Singen, Glücklich sein und Gesund bleiben

Wer sich selber etwas Gutes tun will, dem wird wärmstens empfohlen bei einem Chor in der Region in einer Probe vorbeizukommen und reinzuschneupern. Zurzeit geniessen alle Chöre Weihnachtsmusik in allen möglichen besinnlichen und fröhlichen Formen. Wer weiss, vielleicht passt es danach projektweise dabei zu sein und gleichzeitig das Immunsystem zu stärken.

Wir freuen uns auf Sie!



KIRCHE *heute*

39. Jahrgang
erscheint zweiwöchentlich
Amtliches Publikationsorgan
der angeschlossenen Kirchgemeinden

Herausgeber:
Pfarrblattgemeinschaft
Region Olten
www.pfarrblatt-region-olten.ch

Präsident:
Christian Meyer
Kirchfeldstrasse 30
4632 Trimbach
Tel. 062 212 27 39
pfarrblattgemeinschaftregionolten@bluewin.ch

Redaktion Seiten 1 bis 3 und 23:
Christian von Arx (cva), Chefredaktor
Tel. 061 363 01 70
www.kirche-heute.ch, redaktion@kirche-heute.ch

Seite 4 und 24:
Redaktion Pfarrblatt Region Olten
Claudia Ida Küpfert-Heule
Ruchackerweg 19, 4612 Wangen bei Olten
Tel. 079 517 37 17
redaktion.region.olten@bluewin.ch

Redaktion Pfarrseiten: das jeweilige Pfarramt

Adressänderungen/Annullierungen
sind an das Pfarramt Ihres Wohnortes, gemäss den Adressen auf den Pfarreiseiten zu richten. Danke!

Layout:
Dietschi Print & Design AG, 4600 Olten
Tel. 062 205 75 96, elena.jaeggi@dietschi.ch

Druck: Dietschi Print & Design AG,
Ziegelfeldstrasse 60, 4600 Olten



Ein segensreicher Vorbote für die bevorstehende Einsegnung der Kirche St. Martin in Olten, aufgenommen am 2. November 2021 @Pastoralraum Olten

Agenda

Samstag, 4. Dezember

- 17.00 St. Nikolaus-Umzug Olten
Aussendung vor der Kirche St. Marien
und späterer Empfang vor der Kirche St. Martin

Montag, 6. Dezember

- 14.15 Silberdistelnachmittag mit Adventsfeier
ref. Johannessaal, Trimbach
20.00 Probe Kirchenchor St. Marien
Pfarreizentrum St. Marien, Olten

Dienstag, 7. Dezember

- 17.00 Treffpunkt/Schreibstube
Pfarrhaus St. Martin, Olten
19.45 Probe Kirchenchor St. Mauritius
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach

Mittwoch, 8. Dezember

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarrsaal St. Marien, Olten

- 19.00 Sitzung Kirchgemeinderat Olten/Starrkirch-Wil
Pfarrsaal St. Marien, Olten
19.30 Probe Kirchenchor St. Martin
Josefsaal, Kirche St. Martin, Olten

Samstag, 11. Dezember

- 16.30 Offenes Singen mit dem Mauritiuschor
Kirche St. Mauritius, Trimbach

Sonntag, 12. Dezember

- 14.00 Adventsfeier der Franziskanischen
Gemeinschaft
Josefsaal, Kirche St. Martin
18.45 Lichtermeer auf der Kirchgasse
im Rahmen des Adventsdorfes

Montag, 13. Dezember

- 20.00 Probe Kirchenchor St. Marien
Pfarreizentrum St. Marien, Olten

Dienstag, 14. Dezember

- 11.00 Siberdistel Olten Adventsfeier
Pfarreizentrum St. Marien, Olten
17.00 Treffpunkt/Schreibstube
Pfarrhaus St. Martin, Olten
19.00 ZEN-Meditation
Kapelle St. Marien, Olten
19.45 Probe Kirchenchor St. Mauritius
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach

Mittwoch, 15. Dezember

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarrsaal St. Marien, Olten
11.30 Mittagessen für Alleinstehende
Restaurant Kolping, Ringstrasse 27, Olten
19.30 Probe Kirchenchor St. Martin
Josefsaal, Kirche St. Martin, Olten

weitere Infos auf www.katholten.ch

Kirche St. Martin

Olten, Ringstrasse 38

2. Adventssonntag

Samstag, 4. Dezember

18.00 Feiern mit...»erMUTigung«
Kapelle St. Marien

Sonntag, 5. Dezember

08.45* Eucharistiefeier
Christkatholische Stadtkirche
Mario Hübscher
11.30 Santa Messa in italiano
Christkatholische Stadtkirche

Dienstag, 7. Dezember

09.00 Eucharistiefeier
Klosterkirche

Donnerstag, 9. Dezember

09.00 Eucharistiefeier
Klosterkirche
16.45 Rosenkranzgebet
Klosterkirche

3. Adventssonntag - Gaudete

Samstag, 11. Dezember

18.00* Eucharistiefeier
Kirche St. Marien
Bruder Josef Bründler
es singt der Kinder- und
Jugendchor Olten/Starrkirch-Wil
Leitung Viktor Majzik
Jahrzeit für
Walter Lüthi
Martha Michel-Theiler

Sonntag, 12. Dezember

08.45* Eucharistiefeier
Christkatholische Stadtkirche
Bruder Crispin Rohrer
Antonia Hasler
mit der Choralschola St. Martin
11.30 Santa Messa in italiano
Christkatholische Stadtkirche

Dienstag, 14. Dezember

09.00 Eucharistiefeier
Klosterkirche
Jahrzeit für
Maria Veres

Mittwoch, 15. Dezember

07.00 Rorate-Lichtfeier im Advent
ökumenischer Gottesdienst
Christkath. Stadtkirche

Donnerstag, 16. Dezember

09.00 Eucharistiefeier
Klosterkirche
16.45 Rosenkranzgebet
Klosterkirche

Kirche St. Marien

Olten, Engelbergstrasse 25

2. Adventssonntag

Sonntag, 5. Dezember

11.00* Eucharistiefeier
Mario Hübscher
12.30 Taufe
Kapelle St. Marien
19.00* Eucharistiefeier
Bruder Paul Rotzetter

Dienstag, 7. Dezember

17.00 Rosenkranzgebet
Kirche St. Marien

Mittwoch, 8. Dezember

09.00 Eucharistiefeier
anschl. Kaffee
19.00 Santa Messa in italiano
Kapelle Kirche St. Marien

Freitag, 10. Dezember

18.30 Eucharistiefeier

3. Adventssonntag - Gaudete

Sonntag, 12. Dezember

11.00* Eucharistiefeier
Bruder Crispin Rohrer
Antonia Hasler
19.00* Eucharistiefeier
Bruder Peter Kraut

Dienstag, 14. Dezember

17.00 Rosenkranzgebet
Kirche St. Marien

Mittwoch, 15. Dezember

09.00 Eucharistiefeier
anschl. Kaffee
19.00 Santa Messa in italiano
Kapelle Kirche St. Marien

Freitag, 17. Dezember

18.30 Eucharistiefeier

Kirche St. Mauritius

Trimbach, Baslerstrasse 124

2. Adventssonntag

Samstag, 4. Dezember

17.30* Ökum. Chile mit Chind-
Gottesdienst
Monika Boeschstein
mit dem Kinder- und
Jugendchor Trimbach

Mittwoch, 8. Dezember

07.00 Rorate-Lichtfeier im Advent
mit Kindern der 4.-6. Klasse
18.45 Stille Anbetung

3. Adventssonntag - Gaudete

Samstag, 11. Dezember

17.30 Eucharistiefeier
Bruder Crispin Rohrer
Antonia Hasler
Offenes Singen mit dem
Kirchenchor St. Mauritius
Jahrzeit für
Maria Grogg-Gsenger

Mittwoch, 15. Dezember

09.00 Eucharistiefeier

Kapuzinerkirche

Olten, Klosterplatz

2. Adventssonntag

Sonntag, 5. Dezember

08.00 Eucharistiefeier
19.00 Eucharistiefeier
Kirche St. Marien
Bruder Paul Rotzetter

Montag, 6. und 13. Dezember

18.30 Eucharistiefeier
07.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 7. Dezember

07.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. und 15. Dezember

07.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 9. und 16. Dezember

10.00 «20 Minuten für den Frieden»
der Offenen Kirche Region Olten
11.00 Stille Anbetung
11.45 Segensandacht als Abschluss
der Gebetszeit
18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 10. und 17. Dezember

07.00 Eucharistiefeier

Samstag, 11. und 18. Dezember

07.00 Eucharistiefeier

3. Adventssonntag - Gaudete

Sonntag, 12. Dezember

08.00 Eucharistiefeier
19.00 Eucharistiefeier
Kirche St. Marien
Bruder Peter Kraut

Dienstag, 14. Dezember

07.00 Eucharistiefeier
15.00 Eucharistiefeier der
Franziskanischen Gemeinschaft

Beichtgelegenheit

Während der Coronapandemie **keine**
Beichtgelegenheit in der Klosterkirche.
Melden Sie sich für ein Beichtgespräch
an der Klosterpforte.

Kirche St. Katharina

Iffenthal-Hauenstein

2. Adventssonntag

Samstag, 4. Dezember

19.00 Eucharistiefeier
Mario Hübscher

Sonntag, 5. Dezember

10.00 Taufe

Kirche St. Josef

Wisen

3. Adventssonntag - Gaudete

Samstag, 11. Dezember

19.00 Eucharistiefeier
Bruder Crispin Rohrer
Antonia Hasler
Jahrzeit für
Anna Mathiuet-Bitterli
Adelheid u. Josef Bader-Krüttli
Adventsfenster bei der Kirche

Donnerstag, 16. Dezember

06.15 Roratefeier

Gottesdienste mit Zertifikatspflicht werden mit * gekennzeichnet.
Bitte bringen Sie ein Zertifikat (geimpft – genesen – getestet) sowie ein Personal-
ausweis mit.

Bei **Gottesdiensten ohne Zertifikatspflicht** ist eine Anmeldung erforderlich auf
www.katholten.ch/aktuelles/agenda oder telefonisch unter 062 287 23 11.

Das **Schutzkonzept der Katholischen Kirche Olten** finden Sie auf www.
katholten.ch oder in Papierform in den Kirchen.

Alters- und Pflegeheime Kantonsspital Olten

Sonntag, 5. Dezember
10.00 Ökumenischer Gottesdienst
Mehrzweckraum Kantonsspital

Dienstag, 7. Dezember
10.15 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Ruttigen

Mittwoch, 8. Dezember
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim St. Martin

Donnerstag, 9. Dezember
09.45 Gottesdienst, ev.-ref.
Haus zur Heimat
09.45 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Oasis
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Weingarten

Freitag, 10. Dezember
10.15 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Stadtpark

Sonntag, 12. Dezember
10.00 Ökumenischer Gottesdienst
Mehrzweckraum Kantonsspital

Dienstag, 14. Dezember
10.15 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Ruttigen

Donnerstag, 16. Dezember
09.45 Gottesdienst, röm.-kath.
Haus zur Heimat
10.00 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Weingarten

Freitag, 17. Dezember
10.00 Gottesdienst, ev.-ref.
Seniorenresidenz Bornblick
10.15 Gottesdienst, ökumen.
Altersheim Stadtpark

Kollekten im Pastoralraum

4./5. Dezember
Aktion «Denk an mich»

11./12. Dezember
ACAT (Menschenrechtstag)

Getauft werden

Romeo und Nicola am 5.12., Söhne von Lea und Marco Bitterli, in St. Katharina, Ifenthal
Joel am 5.12., Sohn von Angela Peier und Michel Böni, St. Marien

Die Pfarrei wünscht der Tauffamilie Gottes Segen für die Zukunft

Verstorben sind

Roman Studer am 10.11., St. Mauritius
Charlotte Glutz-Schauvelbühl am 24.11., St. Martin
Die Pfarreien gedenken dem Verstorbenen im Gebet und entbieten den Angehörigen ihr Beileid in christlicher Anteilnahme.

Veranstaltungshinweise



Kein christliches Fest ist so tief in die Erlebniswelt der Menschen eingedrungen wie Weihnachten. Ein Fest, das vorbereitet sein will mit Geduld und in der Erwartung Jesu Christi mit Besinnung und Wachsamkeit. Eine schöne adventliche Tradition ist der Adventskranz, der mit seinen Kerzen wie ein Wegweiser zum grossen Fest begleitet.

Dieses Jahr säumen Adventskränze vor allen fünf Kirchen des Pastoralraumes den adventlichen Weg und bieten Gelegenheit, nach Gottesdiensten an einzelnen Adventssonntagen sich zu Glühwein und Punch zu treffen.

In dem Advents- und Weihnachtsprogramm, das in den Kirchen aufliegt und auf katholten.ch zu finden ist, sind alle Anlässe, Feiern und Gottesdienste aufgeführt. Wir wünschen Ihnen eine gute Vorbereitungszeit auf Weihnachten, in der Zuversicht, dass immer wieder ein Stern durch die dunkle Nacht uns zu dem Wunder hinführt, mit dem wir nicht rechnen.

Pastoralraumteam und -leitung

Offenes Singen

Samstag, 11. Dezember, 16.30 Uhr
Kirche St. Mauritius, Trimbach
Gemeinsames Singen von bekannten vorweihnächtlichen Liedern mit dem Mauritiuschor Trimbach.

Treffen nach den Adventsgottesdiensten beim Adventskranz draussen

Fröhliches Beisammensein mit Glühwein & Punch
Samstag, 11. Dezember, ab 18.30 Uhr
Kirche St. Mauritius, Trimbach
mit dem Mauritiuschor Trimbach

Samstag, 11. Dezember, ab 18.45 Uhr
Kirche St. Marien, Olten
mit dem Kinder- und Jugendchor Olten/Starrkirch-Wil

Impuls für jeden Tag im Advent

Lassen Sie sich inspirieren vom digitalen Adventskalender auf katholten.ch



FEIERNmit... MUT «erMUTigung»

Samstag 4. Dezember, 18 Uhr
Kapelle St. Marien, Olten
Im letzten FEIERNmit... zu diesem Jahrthema geht es um «erMUTigung». Draussen ist es dunkler und trotzdem gehen wir dem Licht von Weihnachten entgegen. Unter anderem aber auch «erMUTigung» für die Fortsetzung von FEIERNmit... mit dem Thema nächstes Jahr, welches wir am Schluss des Gottesdienstes präsentieren.
*Für das Team FEIERNmit...
Peter Stillhart*



«Dä Samichlaus esch in Trimbach»

St. Nikolaus macht zwar dieses Jahr keine Hausbesuche, aber er bleibt auch nicht im Wald. Alle, die ein Verschen gelernt haben oder einfach den St. Nikolaus grüssen möchten, haben in Trimbach folgende Gelegenheit dazu: am Samstag, 4. Dezember ist der St. Nikolaus zu Besuch im Gottesdienst von «Chile mit Chind». Am **Sonntag, 5. Dezember ist er von 16.00 – 18.30 Uhr auf dem Platz vor der Mauritiuskirche und ebenfalls am Montag, 6. Dezember von 18.00 – 20.00 Uhr**. Bei schlechtem Wetter ist er in der Kirche und Kinder und Erwachsene können einzeln oder in Kleingruppen zu ihm. Der St. Nikolaus freut sich auf Euren Besuch!

Silberdistelnachmittag Trimbach mit Adventsfeier

Montag, 6. Dezember, 14.15 Uhr
Ref. Johannaal, Trimbach
Wir erwarten einen besonderen Gast. Zudem gestaltet Christoph Bauhofer die Adventsfeier mit fröhlichen Liedern und adventlichen Geschichten. Es wird ein feines Zvieri offeriert.

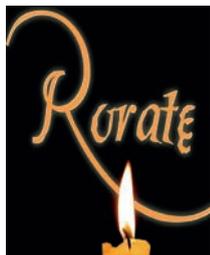
ADVENT IM KLOSTERGARTEN

Während der Adventszeit ist der Klostergarten des Kapuzinerklosters täglich geöffnet von 17.00 bis 21.00 Uhr.

Festliche Bläserklänge im Klostergarten Olten
Der Weihnachtsbaum im Klostergarten strahlt in der Adventszeit wiederum eine einmalige friedliche Stimmung aus. Geniessen Sie die besondere Atmosphäre mit Wort und Musik in der Adventszeit. Das Gabrieli Posaunenconsort spielt die schönsten Advents- und Weihnachtslieder unter dem Weihnachtsbaum. Die Konzerte mit besinnlichen Worten finden wie folgt statt:

Mittwoch, 8. Dezember, 18.00 - 18.45 Uhr
Mittwoch, 15. Dezember, 18.00 - 18.45 Uhr
Mittwoch, 22. Dezember, 18.00 - 18.45 Uhr

Veranstaltungshinweise



Rorate - Licht-Feiern im Advent

Eine adventliche Feier mit viel Kerzenlicht in der dunklen Kirche. In schöner Tradition wird auch dieses Jahr den Kindern einen «Grüttibänz» offeriert. Wir freuen uns auf diese spezielle Einstimmung dem Weihnachtsfest entgegen.

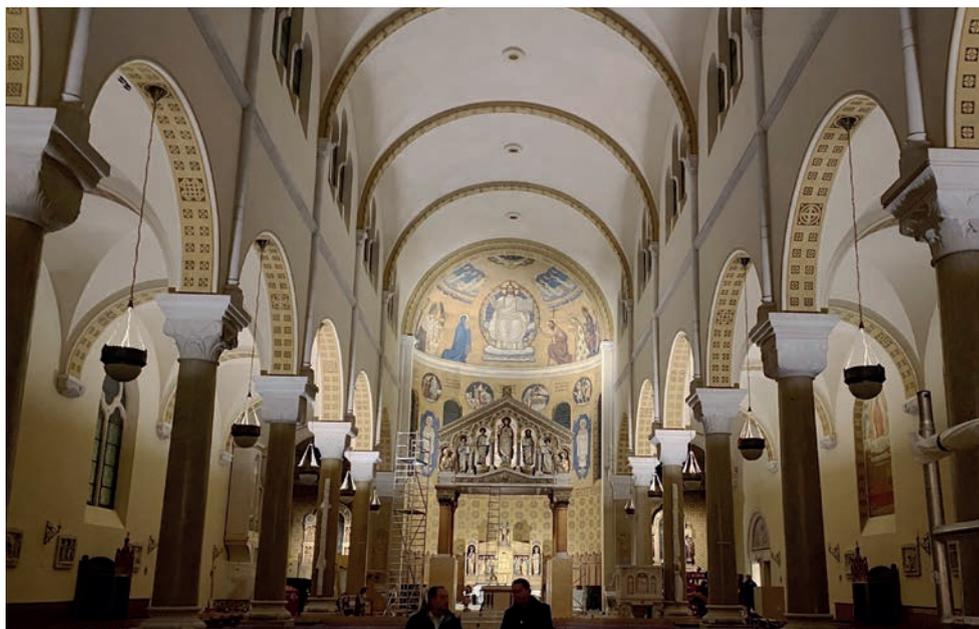
Mittwoch, 8. Dezember, 7.00 Uhr

Kirche St. Mauritius, Trimbach
für SchülerInnen der 4. - 6. Klasse
Eucharistiefeier mitgestaltet durch SchülerInnen

Mittwoch, 15. Dezember, 7.00 Uhr

Christkath. Stadtkirche, Kirchgasse, Olten
für SchülerInnen der 1. - 6. Klasse
Wortgottesdienst mitgestaltet durch SchülerInnen

Wir begrüßen Bischof Felix zur Einsegnung der Martinskirche



Die Innensanierung der Kirche St. Martin ist nach acht Monaten beendet. Befreit von ruschhaltigen Wänden und mit neuester Heizungs-, Lüftungs- und Lichttechnik versehen, strahlt die Martinskirche in freundlicher Helligkeit und ist bereit, für weitere Jahrzehnte die Menschen willkommen zu heissen, die in ihr tröstliche Ruhe, Gebet und kraftvolle Gottesdienste suchen. In Dankbarkeit für das gelungene Werk, wird Diözesanbischof Felix Gmür am **19. Dezember, um 09.30 Uhr, die Martinskirche feierlich einsegnen**. Die vereinigten Chöre des Pastoralraumes singen Auszüge aus der Messe à quatre voix von C. Saint-Saëns für Chor, zwei Orgeln und Soli. Die Gemeinschaft der Missioni Cattolica Italiana wird mitfeiern. Vorbehältlich neuer Corona-Schutzbestimmungen (siehe Aktualisierungen auf katholten.ch) lädt der Kirchgemeinderat Olten/Starrkirch-Wil und die Pastoralraumleitung alle zum Apéro rüch mit Bischof Felix im Josefsaal ein. Für Gottesdienst und Apéro wird das Covid-Zertifikat verlangt.

Wir heissen Dich, Bischof Felix, herzlich willkommen. Wir freuen uns, dass Du mit Deinem Segen dieses würdevolle Gotteshaus wieder seiner Bestimmung übergibst und mit uns diesen Moment in festlicher Freude teilst!

Einladung zur Adventsfeier der Franziskanischen Gemeinschaft

Sonntag 12. Dezember, 14 Uhr

Josefsaal, Kirche St. Martin, Olten
Behaust sein – ein Obdach für Seele und Leib haben. Und wie gewohnt mit adventlichen Liedern und einer Geschichte. Gemütliches Zusammensein bei einem Imbiss.

*Vorstand der Franziskanischen Gemeinschaft
Bernhard Lack und Rosmarie Walter Michel*

Mittagstisch für Alleinstehende

Mittwoch, 15. Dezember, 11.30 Uhr

Restaurant Kolping, Ringstrasse 27, Olten
Im Juni konnten wir wieder mit dem Mittagstisch im Restaurant Kolping starten. Am Mittwoch, 15. Dezember findet der letzte Mittagstisch in diesem Jahr statt. Mitglieder der Kolpingsfamilie Olten freuen sich, wenn einige alleinstehende Personen den Weg ins Kolpingrestaurant finden. Es wäre schön, wenn auch Personen kommen, die noch nie dabei waren. Wir warten mit einer kleinen Überraschung auf. Wünschenswert ist eine Anmeldung im Restaurant Kolping, Tel. 062 212 24 27. Danke. Es gilt die Zertifikatspflicht.



Nach der Einsegnung der Martinskirche **ab Sonntag, 19. Dezember**, gilt wieder die ursprüngliche Gottesdienstordnung:

Samstag, 18.00 Uhr Kirche St. Martin
(inkl. Feiern mit...)

Sonntag, 09.30 Uhr Kirche St. Martin

Sonntag, 19.00 Uhr Klosterkirche

Dienstag und Donnerstag, 09.00 Uhr Kirche St. Martin

Rorate Andacht in Wisen

Donnerstag, 16. Dezember, 6.15 Uhr

Kirche St. Josef, Wisen
Am frühen Morgen 06.15 Uhr ein kurzes Gebet in der mit Kerzen beleuchteten Kirche und anschliessend Gemeinschaft im Pfarrsali bei einem Morgenessen. Organisiert von der Familie Mazacek. Dazu sind alle eingeladen den Tag mal anders zu beginnen und dann in die Schule oder bei der Arbeit oder zu Hause den restlichen Tag geniessen.

A colorful poster with the text 'LICHTER MEER' in large white letters on a blue and orange background. There are starburst graphics and a small red box with text at the bottom right.

Hier finden Sie das vollständige Advents- und Weihnachtsprogramm:
→ katholten.ch

3. Advent 2021

Sonntag, 12. Dezember 2021, 18.45 Uhr

Das Friedenslicht aus Betlehem entzündet
3000 Kerzen im Weihnachtsdorf Olten.

3. ADVENT

Sonntag, 12. Dezember 2021, 18.45 Uhr

Das Friedenslicht aus Betlehem entzündet 3000 Kerzen im Weihnachtsdorf Olten. Wenn das Friedenslicht von Betlehem in Olten ankommt, wird sein Licht weitergereicht, damit es an vielen Orten und in den Herzen der Menschen hell wird. Mit dieser besinnlichen Aktion machen wir auf die Sehnsucht nach Frieden in dieser Welt und bei uns aufmerksam. In diesen Zeiten tun Gemeinschaft und Herzlichkeit gut. Es werden besinnliche Lieder gesungen und Gross und Klein sind willkommen, beim Entzünden der Lichter mitzuhelfen. Das Licht kann in einer Laterne mit nach Hause genommen werden. Es wird anschliessend in den Kirchen der Region brennen und kann auch dort abgeholt werden. Für Getränke und Verpflegung stehen die Verkaufsstände des Adventsdorfes zur Verfügung. Abschluss gegen 20 Uhr. Wir empfehlen das Maskentragen.

Eltern und Kinder beim Singen, Gestalten, Erleben und Feiern zur Vorbereitung auf die Erstkommunion



Offene Weihnachten für Alle



Freitag, 24. Dezember, 19.00 Uhr

Josefsaal, Kirche St. Martin Olten

Eingeladen sind alle, die gerne am 24. Dezember miteinander Weihnachten erleben möchten. Mit Musik stimmen wir in den Abend ein. Anschliessend wird ein festliches Essen serviert. Anmeldung erwünscht bis 21. Dezember an das Sekretariat der Katholischen Kirche Olten. Auch spontane Teilnahme ist möglich! Türöffnung Josefsaal ab 18 Uhr. Beginn der Feier um 19 Uhr. Der Anlass ist Zertifikatpflichtig!

Cornelia Sommer & Team

KOLPINGSFAMILIE OLTEN & UMGEBUNG

Generalversammlung

Im Josefsaal trafen sich im September die Kolpingsmitglieder zur 101. GV. Nach dem turbulenten Jubiläumsjahr 2020 konnte die Versammlung wieder unter fast normalen Umständen stattfinden. Zu Beginn gedachten wir den Verstorbenen mit besinnlichen Worten von Trudy Wey. Präsident Beni Gloor führte zügig durch die Versammlung. Protokoll, Jahres- wie Kassenbericht genehmigten die Anwesenden einstimmig. Den Antrag, den Mittagstisch für Alleinstehende wieder finanziell zu unterstützen, hiessen die Mitglieder ebenfalls gut. Demissioniert hat Kassier, Cäsi Bärtschi. Dani Hug stellte sich zur Wahl und wurde einstimmig gewählt. Zwei wohlverdiente Vorstandsmitglieder

Renate Gloor und Werner Good verabschiedeten wir coronabedingt, d.h. nachträglich an dieser GV. Traditionsgemäss ehrten wir Mitglieder für lange Mitgliedschaft: 70 Jahre treu sind Ernst Arnet und Röbi Weibel, 60 Jahre mit dabei sind Meinrad Asperger und Markus Engeler, 50 Jahre im Verein sind Cäsi Bärtschi und Beni Gloor. Die Tischkollekte nahmen wir für ein Hilfswerk in Indien auf. Ein Projekt des Ehrenmitglieds Hanspeter Betschart. Der Geist von Adolph Kolping lebt weiter. Mit dem Kolpinglied beendeten wir singend den geschäftlichen Teil und wechselten zum gemütlichen Teil über.

Martina Nussbaumer, Aktuarin

Offene Weihnacht - Freiwillige gesucht

Freitag, 24. Dezember, 19.00 Uhr

Josefsaal, Kirche St. Martin

Um am Heiligen Abend nicht alleine zu sein, lädt die Katholische Kirche in den Josefsaal ein, damit wir miteinander feiern und essen können. Ab 18 Uhr ist der Saal geöffnet, um 19 Uhr sind die Feier und anschliessend das spezielle Nachtessen.

Hierfür werden HelferInnen gesucht. Gerne können Sie sich bei Cornelia Sommer, Tel. 062/2872314 oder beim Sekretariat der Katholischen Kirche Olten, Tel. 062/2872311 melden. Vielen Dank !

Kinder der 4. Klasse haben sich mit dem Leben von Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss auseinandergesetzt und dazu in Gruppen ein Plakat erstellt



LICHPUNKT

aus dem Kapuzinerkloster

Die Zeit ist begrenzt

Die Zeit ist begrenzt,
den Menschen in die Augen zu schauen,
den Heuchlern die Wahrheit zu sagen,
mit der Schamfertigkeit zu werden,
sich in der Treue zu üben,
sich in der Krise zu bewähren.

Die Zeit ist begrenzt,
Böses mit Gutem zu vergelten,
auf meine Tiefe zu horchen,
meine Freiheit zu nützen,
mich selbst zu ordnen,
zu sehen, zu hören,
zu spüren, zu beten.

Martin Gutl



Aktion der Oltner Kirchen zur Fastenzeit

Selbstbewusstsein fördern – Rechte einfordern!

Mithelfer bei der Einpackaktion von MenschOlten gesucht! Für die diesjährige Sammelaktion von MenschOlten setzt sich die Aktion bei der indigenen Bevölkerung in Guatemala für ihre Landtitel, Schulen und Gesundheitszentren ein, damit Frauen und Männer geschult werden und selbstbewusster ihre Rechte einfordern können. Informationsmaterial und Fastenkalender müssen für den Versand in Couverts bereitgestellt werden. Jede Hand ist hilfreich. **Dienstag, 11.1.2022 ab 8.30 Uhr** im Saal der Pauluskirche
Es gibt eine kleine Zwischenverpflegung und Getränke.

Alternativ kann das Einpacken in Heimarbeit bis zum 16. Januar 2022 gemacht werden, Materialbezug am 11. Januar in der Pauluskirche. Wir bitten um eine Anmeldung: Via Buchhandlung Klosterplatz (Munzingerplatz 2) oder an Pfarrer Uwe Kaiser, 062 296 22 60, uwe.kaiser@ref-olten.ch



Malerkünstlerin und Ordensschwester - Sr. Maria Raphaela Bürgi, 1923 – 2021

Sr. Maria Raphaela Bürgi ist als Oltnerin und als Malerin eine bekannte Persönlichkeit. Sie verstarb am 7. Januar 2021 im Kloster Ingenbohl, wo sie in der Gemeinschaft der Schwestern vom heiligen Kreuz fast 75 Jahre gelebt und gewirkt hat. Ihr ist bis zum 19. Dezember in der Martinsgalerie in Olten durch ihre Nichte eine Ausstellung mit dem Titel «Die Sehnsucht prägt das Leben» gewidmet. Sie lebte ihre pädagogische Berufung als Zeichnungslehrerin und grosse Kunstvermittlerin über 40 Jahre aus und wirkte zugleich 1990 bis 2018 als freischaffende Künstlerin in Basel. Madeleine Schüpfer schreibt über sie: «Taucht man in ihr Leben ein, so staunt man über die vielen Ausrichtungen im künstlerischen Arbeiten. Die Malerei gab sicher den Ton an, aber sie schuf auch grossartige Glasarbeiten, Glasfenster in unglaublich feinen Farbkontrasten. Ihre Malerei ist von schweizerischer Bedeutung. Sie verstand es einmalig, in einer expressiven, avantgardistischen Art ihre Bildräume zu beleben. Landschaften und Menschen, einzelne Figuren im Raum zu kreieren, und manchmal versanken diese figurativen Elemente in einer vielfältigen Fläche aus Farbkompositionen, die einen tief fesseln».

Adressen

www.katholten.ch

Sekretariate

Engelbergstr. 25, 4600 Olten, 062 287 23 11
Kirchfeldstrasse 40, 4632 Trimbach, 062 287 23 19
sekretariat@katholten.ch

Notfall-Nummer

079 922 72 73
Pastoralraumleiterin: Antonia Hasler, 062 287 23 18
Leitender Priester: Mario Hübscher, 062 287 23 17
Sozialdienst: Cornelia Sommer, 062 287 23 14
Religionsunterricht: Anita Meyer, 062 287 23 19
Kinder- und Jugendarbeit: Karin Grob Schmid, 062 287 40 61
Kirchenmusik: Sandra Rupp Fischer, 062 287 23 11

Kirche St. Martin Olten

Ringstrasse 38
Sakristan: Fredy Kammermann, 079 934 40 67

Kirche St. Marien Olten

Engelbergstrasse 25
Sakristan: Franco Mancuso, 079 208 34 26

Kirche St. Mauritius Trimbach

Baslerstrasse 124
Sakristanin: Ursi Brechbühler, 079 235 63 05

Kirche St. Katharina Iffenthal

Sakristan: Arthur Strub, 062 293 23 82

Kirche St. Josef Wisen

Sakristanin: Martina Nussbaumer, 062 293 52 43

Kapuzinerkloster Olten

Klosterplatz 8, 4601 Olten
062 206 15 50, olten@kapuziner.org
Postkonto: 46-3223-5

Römisch-katholische Kirchgemeinden

Olten/Starrkirch-Wil

Grundstr. 4, 4600 Olten 062 212 34 84
verwaltung@rkkgolten.ch
www.rkkgolten.ch

Öffnungszeiten Verwaltung

Mi und Fr 09.00–12.00
Präsident: Thomas Laube
Finanzverwalterin: Ursula Burger
Assistentin Verwaltung: Yvette Portmann

Iffenthal-Hauenstein

Präsidentin: Bernadette Renggli, 062 293 28 13

Trimbach-Wisen

Präsident: Reto Vogt, 079 705 90 03

Anderssprachige Gottesdienste

Missione Cattolica Italiana Olten-Schönenwerd

Missionario: don Giuseppe Manfreda
Coll. Past. 40%: Paola Tiziana Marotta
Segr. 50% e Coll. Past. 30% : Lella Crea
Hausmattstr. 4 – 4600 Olten
Tel. 062 212 19 17, Fax 062 212 13 22
Mobile: 076 447 79 25 (solo per urgenze)
e-mail: segreteria@missione-olten.ch

SANTE MESSE

II di Avvento

Sabato 04.12.: ore 16.30 Messa a Schönenwerd.

Domenica 05.12. ore 11.30 Messa nella Stadtkirche Olten.

Mercoledì 08.12 Immacolata Concezione: ore 19.00

Messa a St. Marien. Ore 20.00 St. Marien Adorazione Eucaristica gruppo Rinnovamento nello Spirito.

III di Avvento

Sabato 11.12.: ore 16.30 Messa a Schönenwerd.

Domenica 12.12.: ore 11.30 Messa nella Stadtkirche Olten.

Mercoledì 15.12.: ore 19.00 Messa a St. Marien.

PREAVVISO

Domenica 19.12. ore 9.30 Santa Messa con il Vescovo Felix Gmür per l'apertura della chiesa di St. Martin Olten. La Messa delle ore 11.30 è sospesa.

AVVISI E INCONTRI SETTIMANALI

Lunedì 06.12.: ore 20.00 Bibliotheksaal

St. Martin Olten preghiera del gruppo RnS.

Giovedì 09.12.: ore 14.00 Dulliken assemblea generale del gruppo "Amici del Giovedì". Ore 20.00 St. Martin prove di canto.

Sabato 11.12.: ore 14.30 St. Marien gruppo ragazzi e bambini.

Lunedì 13.12.: ore 20.00 Bibliotheksaal

St. Martin Olten preghiera del gruppo RnS.

Mercoledì 15.12.: ore 17.00 Confessioni individuali nella chiesa di St. Marien.

Giovedì 16.12.: ore 14.00 Dulliken incontro "Amici del giovedì". Ore 20.00 St. Martin prove di canto.

Misión Católica Española – Spanische-Seelsorge:

Feerstrasse 2, 5000 Aarau, Tel. 062 824 65 19,
mcle@kathaargau.ch

Misionero: Mons. Chibuike Onyeaghala

Horario: Martes a Viernes de 14.30 a 18.30

Disponibile por teléfono: Martes a Viernes 10–12

Secretario: Nhora Boller, nhora.boller@kathaargau.ch

Vietnamesen-Seelsorge:

Maiholderstr. 8, 4653 Obergösgen, 062 295 03 39.
Jeden letzten Sonntag im Monat, ausser im Monat

April um 15.30 Uhr: Eucharistiefeyer in der Pfarrkirche Obergösgen.

Kath. Kroatenmission SO

P. Šimun Šito Čorić, Reiserstr. 83

4600 Olten,

Tel. 062 296 41 00

Messfeiern

Jeden Sonntag um 12.00 Uhr

in der Pfarrkirche Dulliken

Kath. Slowenen-Mission

Messfeier:

Kapuzinerkloster – Klosterplatz 8, 4600 Olten

jeden 4. Freitag im Monat oder nach Ansage

Pfarrer David Taljat,

Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich

slomission.ch@gmail.com / Tel. 044 301 31 32

Missão Católica de Língua Portuguesa BE – SO

Director da Missão:

Pe. Arcangelo Maira, CS

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern

Secretariado, Tel. 031 533 54 40

mcportuguesa@kathbern.ch

arcangelo.maira@kathbern.ch

www.kathbern/missao-catolica-de-lingua-portuguesa

Gunzgen

St. Katharina

Sonntag, 5. Dezember – 2. Advent

10.30 Familiengottesdienst in Gunzgen
Predigt: Stefan Schmitz
Zutritt nur mit Covid-Zertifikat



Mittwoch, 8. Dezember

06.45 Roratogottesdienst in Gunzgen
Zutritt nur mit Covid-Zertifikat



Donnerstag, 9. Dezember

18.30 Rosenkranz in Gunzgen
19.00 Bussgottesdienst in Gunzgen

Samstag, 11. Dezember – 3. Advent

17.30 Wortgottesdienst in Gunzgen
Predigt: Stefan Schmitz
Jahrzeit für Hedi und Willi Wagner-Borner;
Josuà Christen; Josy Dobmann-Meyer;
Marie Arnold

Gottesdienste mit Covid-Zertifikat (geimpft - genesen - getestet): Keine Anmeldung erforderlich, bitte bringen Sie ein Zertifikat und ein Personalausweis mit.

Gottesdienste ohne Covid-Zertifikat: Erfassung der Kontaktdaten, Anmeldung im Sekretariat empfohlen.

Gemeinsame Kollekten

04. / 05. Dezember: Winterhilfe

11. / 12. Dezember: Friedenslicht Schweiz

Hägendorf-Rickenbach

St. Gervasius und Protasius – St. Laurentius

Sonntag, 5. Dezember – 2. Advent

09.00 Eucharistiefeier in Hägendorf
Predigt: Gregor Tolusso
Dreissigster für Domenico Castellano

Mittwoch, 8. Dezember

10.15 Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

Donnerstag, 9. Dezember

06.45 Roratogottesdienst in Rickenbach
Zutritt nur mit Covid-Zertifikat



09.00 Rosenkranz
09.30 Eucharistiefeier in Hägendorf

Freitag, 10. Dezember

17.00 Rosenkranz in indischer Sprache

Sonntag, 12. Dezember – 3. Advent

10.30 Familiengottesdienst in Hägendorf
Predigt: Stefan Schmitz
Zutritt nur mit Covid-Zertifikat



Dienstag, 14. Dezember

06.45 Roratogottesdienst in der ref. Kirche Hägendorf



Mittwoch, 15. Dezember

10.15 Bussgottesdienst im Seniorenzentrum

Donnerstag, 16. Dezember

09.00 Rosenkranz in Hägendorf
09.30 Wortgottesdienst in Hägendorf

Freitag, 17. Dezember

17.00 Rosenkranz in indischer Sprache

Kappel-Boningen

St. Barbara – Bruder Klaus

Samstag, 4. Dezember – 2. Advent

17.30 Eucharistiefeier in Kappel
Patroziniumfeier
Predigt: Gregor Tolusso
Zutritt nur mit Covid-Zertifikat

Dienstag, 7. Dezember

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 8. Dezember

09.00 Eucharistiefeier in Kappel

Freitag, 10. Dezember

06.45 Roratogottesdienst in Boningen
Zutritt nur mit Covid-Zertifikat



Samstag, 11. Dezember

19.00 Wortgottesdienst in Kappel
Predigt: Stefan Schmitz

Sonntag, 12. Dezember – 3. Advent

09.00 Wortgottesdienst in Boningen
Predigt Stefan Schmitz

Dienstag, 14. Dezember

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 15. Dezember

06.45 Roratogottesdienst in Kappel
Zutritt nur mit Covid-Zertifikat



Freitag, 17. Dezember

19.00 Bussgottesdienst in Kappel

Aufgrund der aktuellen Lage und den Massnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus ist es möglich, dass wir kurzfristig Änderungen oder Verschärfungen bei den Gottesdiensten und Veranstaltungen vornehmen müssen.



Friedenslicht Schweiz
Lumière de la Paix Suisse
Luce della Pace Svizzera

Friedenslicht 2021

Das Friedenslicht aus der Geburtsgrötte in Bethlehem will Menschen motivieren zwischen Weihnachten und Neujahr, einen einfachen aber persönlichen Beitrag für Dialog und Frieden zu leisten. «Friede auf Erden den Menschen guten Willens» verkündete der Engel den Hirten bei der Geburt von Jesus.

Diese Botschaft möchte das Friedenslicht auch heute in die Welt hinaustragen, über alle sozialen, religiösen und politischen Grenzen hinweg.

Ein LICHT, als Zeichen des Friedens, wird von Mensch

zu Mensch weitergeschenkt und bleibt doch immer dasselbe LICHT.

Das Friedenslicht leuchtet zur Weihnachtszeit bereits in über 30 Ländern. Erstmals kam das Friedenslicht 1993 in die Schweiz. Seither ist es zu einem immer beliebteren Brauch im Dezember geworden, der an den wahren Sinn des Weihnachtsfestes erinnern soll. Im Rahmen der offiziellen Ankunft in der Schweiz wird das Friedenslicht an Delegierte von über 200 Destinationen aus allen Landesteilen feierlich überreicht.

Von da breitet sich das Licht sternförmig über die ganze Schweiz aus und berührt die Herzen der Menschen.

Die Friedenslicht-Ankunft findet am dritten Adventssonntag, dem 12.12.2021 um 17 Uhr an den Hauptstützpunkten in Basel, Fribourg, Luzern und Zürich statt.

Der Frauenverein Kappel-Boningen wird das Friedenslicht holen und es in den Kirchen des Seelsorgerverbands verteilen.

Wer möchte, kann das Friedenslicht ab Montag-nachmittag, 13. Dezember, in der Kirche abholen.

Busse und Versöhnung in der Adventszeit

Niemand macht alles richtig im Leben. Wir wissen und spüren, dass wir andere Menschen mit unseren Gedanken und durch unser Handeln verletzen und dass wir uns manchmal ungerecht und lieblos verhalten. Wenn wir das Sakrament der Versöhnung feiern, bitten wir gemeinsam um Gottes Erbarmen und erfahren, dass Gott die Chance zu einem Neuanfang schenkt. Bevor wir Weihnachten feiern, ist es gut die Herzen aufzuräumen am:

Donnerstag, 9. Dezember, um 19 Uhr in Gunzgen
Mittwoch, 15. Dezember um 10.15 Uhr im Seniorenzentrum Untergäu
Freitag, 17. Dezember um 19 Uhr in Kappel
Dienstag, 21. Dezember um 19 Uhr in Hägendorf



Bild: Walter Depner in Pfarrbriefservice.de

Minis auf Sinnesexkursion



Wenn andere am Sonntag Morgen noch im Bett liegen oder gemütlich beim Zmorge sitzen, wenn die Gspähli am Samstag noch draussen spielen oder sich die Kollegen bereits für die Party vorbereiten, dann stehen die Minis oft in der Kirche, tragen Kerzen, sitzen still und bringen die Gaben zum Altar.

Als Dank dafür gibt es dann die jährliche Minireise. Aus diesem Anlass fuhr die Gruppe von Kappel-Boningen und Gunzgen im November ins Sensorium in Walkringen BE. Nach einer Führung durch die Ausstellung in der sogar Pflanzen Geräusche von sich geben, stärkten sich alle mit dem mitgebrachten Pick Nick, bevor dann die Experimente noch auf eigene Faust ausprobiert werden konnten. Alle fünf Sinne kamen an diesem Tag zum Zuge, bis schliesslich auf der Heimreise auch noch die Lachmuskeln ordentlich auf die Probe gestellt wurden.

Edith Tester



Risotto Take-Away in Kappel



Das Risottoessen wurde in diesem Jahr am Samstag, 13. November als Take

Away durchgeführt. Wir durften fast hundert Portionen Risotto und feine Kuchen verkaufen. Der Erlös von rund Fr. 850.00 kommt vollumfänglich der Seniorenadventsfeier zugute. Herzlichen Dank.

FV Kappel-Boningen



Kollekten Januar - August 2021 Hägendorf-Rickenbach

Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	401.00
Solothurnisches Studienpatronat	157.20
Reisanbau Programm in Kambodscha	228.30
Regionale Caritasstellen	49.35
Kollegium St. Charles Pruntrut	102.90
Diöz. Kirchenopfer Unterstützung Seelsorge	46.00
Schw. Caritasaktion der Blinden	30.00
Kinderkrebshilfe	189.65
Gymnasium St. Klemens	123.20
Diöz. Kirchenopfer für Arbeit der Räte	63.15
Fastenopfer Nepal	484.80
Ansgarwerk	183.05
Christen im Hl. Land	37.00
Don Bosco Jugendhilfe	278.80
Jugend- und Erwachsenenbildung	47.10
Fragile Suisse	97.70
St. Josefsopfer	112.00
Jungwacht & Blauring	158.20
Bildungsprojekt in Mali	414.40
Mediensonntag	63.80
Priesterseminar St. Beat in Luzern	215.80
Kovive	106.10
Inter Team	92.40
Schw. Verband alleinerziehende Mü + Vä	113.40
Gesamtschw. Verpflichtungen Bischof	89.60
Flüchtlingshilfe Caritas	307.50
Papstopfer	41.80
Don Bosco Jugendhilfe	379.85
Kapuzinerkloster Olten	329.15
Miva	83.20
Procap	67.50

Kollekten Januar - August 2021 Gunzgen

Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	51.05
Solothurnisches Studienpatronat	11.00
Reisanbau Programm in Kambodscha	359.50
Regionale Caritasstellen	11.00
Kollegium St. Charles Pruntrut	94.05
Diöz. Kirchenopfer Unterstützung Seelsorge	98.70
Schw. Caritasaktion der Blinden	40.00
Kinderkrebshilfe	24.25
Gymnasium St. Klemens	108.00
Diöz. Kirchenopfer für Arbeit der Räte	71.00
Fastenopfer Nepal	1298.05
Don Bosco Jugendhilfe	129.65
Jugend- und Erwachsenenbildung	46.20
Fragile Suisse	60.45
St. Josefsopfer	26.00
Jungwacht & Blauring	28.50
Mediensonntag	43.00
Priesterseminar St. Beat in Luzern	86.85
Kovive	98.10
Schw. Verband alleinerziehende Mü + Vä	21.50
Gesamtschw. Verpflichtungen Bischof	45.60
Flüchtlingshilfe Caritas	96.70
Papstopfer	36.80
Don Bosco Jugendhilfe	196.84
Kapuzinerkloster Olten	185.15
Miva	40.00
Procap	60.70
Antoniushaus Solothurn	232.75
Kinderheim «Am Schärme»	266.60

Kollekten Januar - August 2021 Kappel-Boningen

Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	183.00
Solothurnisches Studienpatronat	76.20
Reisanbau Programm in Kambodscha	231.90
Regionale Caritasstellen	72.35
Kollegium St. Charles Pruntrut	171.90
Diöz. Kirchenopfer Unterstützung Seelsorge	131.70
Schw. Caritasaktion der Blinden	76.00
Kinderkrebshilfe	68.70
Weltgebetstag Vanuatu	241.75
Gymnasium St. Klemens	157.85
Diöz. Kirchenopfer für Arbeit der Räte	49.45
Fastenopfer Nepal	2112.25
Don Bosco Jugendhilfe	529.75
Ansgarwerk	164.25
Notleidende im Kanton Solothurn	67.00
Jugend- und Erwachsenenbildung	62.65
Fragile Suisse	100.80
St. Josefsopfer	102.20
Jungwacht & Blauring	165.25
Mediensonntag	103.05
Priesterseminar St. Beat in Luzern	175.55
Kovive	144.55
Inter Team	145.00
Schw. Verband alleinerziehende Mü + Vä	136.15
Gesamtschw. Verpflichtungen Bischof	80.30
Flüchtlingshilfe Caritas	118.15
Papstopfer	111.00
Don Bosco Jugendhilfe	178.50
Kapuzinerkloster Olten	632.05
Miva	54.00
Procap	55.00

Mittagstisch Hägendorf



Seniorinnen, Senioren und Alleinstehende sind herzlich zum nächsten ökumenischen Mittagstisch eingeladen.

Dieser findet am **Mittwoch, 15. Dezember 2021** um 12.00 Uhr im katholischen Pfarreizentrum statt.

Der Anlass wird unter Einhaltung des momentan geltenden Schutzkonzeptes durchgeführt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Anmeldung: Abends ab 18.30 Uhr bis spätestens am Montag, 13. Dezember, bei Frau Rafaela Imhof Tel.-Nr. 062 216 29 85.

Das Mittagstisch-Team

Rorate Gottesdienste

Wir möchten die Adventszeit nicht als Zeit der Hektik erfahren, sondern als Zeit der Ruhe und Besinnung, als Zeit der Vorbereitung auf das Kommen des Herrn. Wir laden Sie ein, diese besondere Zeit mit uns zu feiern, zu beten und zu singen.

Der erste Rorategottesdienst fand bereits diese Woche in Hägendorf statt.

Weitere Rorate Gottesdienste sind am:

- . Mittwoch, 8. Dez. in der Pfarrkirche Gunzgen *
- . Donnerstag, 9. Dez. in der Kapelle Rickenbach *
- . Freitag, 10. Dez. in der Kirche in Boningen *
- . Dienstag, 14. Dez. in der ref. Kirche in Hägendorf
- . Mittwoch, 15. Dez. in der Pfarrkirche Kappel *

Alle Gottesdienste beginnen um 06.45 Uhr.

Anschliessend gibt es ein Frühstück.

Für die Gottesdienste mit * gilt Zertifikatspflicht ab 16 Jahren.

Wir freuen uns auf viele Besucher

*Katechetinnen und Seelsorger der
Kath. Kirche Untergäu*



Advents-Spaziergang



Die Tage werden kürzer, die Temperaturen fallen und Weihnachten steht bald vor der Tür.

Mit einem Advents-Spaziergang am **Dienstag, 14. Dezember 2021** nehmen wir uns etwas Zeit für uns. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr auf dem Dorfplatz/vor Coop in Hägendorf.

Gemütlich machen wir uns auf einen teils auch besinnlichen und vorweihnächtlichen Weg. Den Spaziergang lassen wir mit Glühwein/Punsch ausklingen.

Wir freuen uns auf alle, die uns durch das weihnächtlich geschmückte Dorf begleiten und heissen Euch herzlich willkommen.

*Das Leitungsteam der Frauengemeinschaft
Hägendorf-Rickenbach*

Röm.-kath. Kirchgemeinde Kappel-Boningen

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (Budgetgemeinde)

**Dienstag, 14. Dezember 2021
20.00 Uhr im Pfarreisaal Kappel**

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der KGV vom 22.09.2021
3. Budget 2022
 - a) Erfolgsrechnung
 - b) Investitionsrechnung
 - c) Verpflichtungskredit (Aussenrenovation Kirche Boningen)
 - d) Genehmigung des Budgets 2022
 - e) Festsetzung des Steuerfusses 2022
4. Informationen
 - a) Seelsorge SSV Untergäu
 - b) Allgemein Kirchgemeinde Kappel-Boningen
5. Verabschiedungen
6. Mitteilungen
7. Verschiedenes

Das Protokoll der Versammlung vom 22. September 2021 ist auf www.kappel-so.ch (Kirchgemeinden) publiziert und wird vor der Versammlung aufgelegt. Das Budget 2022 und weitere Unterlagen liegen in beiden Kirchen ab 4. Dezember 2021 auf.

Es gelten die am Versammlungstag gültigen Massnahmen gemäss Schutzkonzept in Sachen Corona. Maskenpflicht und Registrierung.

Alle Stimmberechtigten sind herzlich eingeladen, an der Kirchgemeindeversammlung teilzunehmen.

Der Kirchgemeinderat

Röm.-kath. Kirchgemeinde Hägendorf-Rickenbach

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (Budgetgemeinde)

**Mittwoch, 15. Dezember 2021
20.00 Uhr im Pfarreizentrum Hägendorf**

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Budget 2022
 - 2.1 Festsetzung Steuerfuss 2022 auf 15%
 - 2.2 Investitionsrechnung
 - 2.3 Erfolgsrechnung
3. Genehmigung Treuhandbüro (Rechnungsrevision)
4. Pastorales (Stefan Schmitz)
5. Verschiedenes

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23. Juni 2021 sowie das Budget 2022 liegen im Schriftenstand der Kirche Hägendorf während den Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

Der Kirchgemeinderat lädt alle herzlich ein, an der Kirchgemeindeversammlung teilzunehmen.

COVID-19: Die Bundes- und Kantonsanweisungen sind einzuhalten. Es besteht Maskenpflicht und es wird eine Besucherliste geführt. Keine Zertifikatspflicht!

Der Kirchgemeinderat

Sekretariate: 062 209 1690

Notfallnummer: 062 209 1698

Kath. Pfarramt Gunzgen
Kath. Pfarramt Kappel
Mittelgäustr. 31, 4616 Kappel, Tel. 062 209 16 90
st.katharina@bluewin.ch
sekpffarramt.kappel@bluewin.ch

Kath. Pfarramt, Kirchplatz 3, 4614 Hägendorf
Tel. 062 209 16 90, kath.pffarramt.haegendorf@bluewin.ch

Öffnungszeiten

Montag - Freitag, 8.30 - 11.00 Uhr in Kappel
Donnerstag, 14.00 - 16.30 in Kappel

Das Sekretariat in Hägendorf bleibt wegen der aktuellen Corona-Situation geschlossen

Sekretärinnen

Ruth Geiser und Helena Lachmuth

Pfarrreileitung

Stefan Schmitz, Tel. 062 209 16 90
rkpffarramt.kappel@bluewin.ch

Leitender Priester

Gregor Toluoso, Tel. 062 209 16 90
gt.svuntergaeu@gmail.com

Hauptsakristan

Hari Fritz, Tel. 079 323 17 87
hari.fritz.svug@gmail.com

Reservationen

Pfarrheim Gunzgen:

Vreni Schafer, Tel. 062 216 05 57
pfarreiheimgunzgen@bluewin.ch

Pfarrreizentrum Hägendorf und Pfarreisaal Kappel:

Kath. Pfarramt Hägendorf, Tel. 062 209 16 90
kath.pffarramt.haegendorf@bluewin.ch

Liturgie

Samstag, 4. Dezember

17.00 Gottesdienst (ohne Zertifikatspflicht)
Jahrzeit für: Heribert Ledl, Robert Studer-Nussbaumer, Vikar Josef Winiger, Maria Josefa Winiger-Kurmann

Kollekte: für KOLPING, Schweiz

Sonntag, 5. Dezember – 2. Adventssonntag

10.00 Ökumenischer Adventsgottesdienst in der reformierten Kirche

Dienstag, 07. Dezember

06.00 zweiter Rorategottesdienst mit den Schülern der 4. Klasse und dem Kirchenchor
Anschließend Frühstück im Pfarreiheim
Zertifikatspflicht (Kirche und Pfarreiheim)

10.00 Gottesdienst im Altersheim Brunnematt

Mittwoch, 08. Dezember

09.30 Gottesdienst im Marienheim

Samstag, 11. Dezember

17.00 Eucharistiefeier (ohne Zertifikatspflicht)
Jahrzeit für: Marc Etienne Robert, Anna-Maria Felder-Kissling, Olga und Alois Mathys-Meierhans, Leopold und Marie Wagner-Husi, Louise Kissling-Ebnöther

Kollekte: für Kapuzinerkloster, Olten

Sonntag, 12. Dezember – 3. Adventssonntag

10.00 Eucharistiefeier (ohne Zertifikatspflicht)
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank

Dienstag, 14. Dezember

06.00 dritter Rorategottesdienst mit den Schülern der Oberstufe
Anschließend Frühstück im Pfarreiheim
Zertifikatspflicht (Kirche und Pfarreiheim)

Samstag, 18. Dezember

17.00 Gottesdienst (ohne Zertifikatspflicht)
Fronfastenjahrzeit für Linus und Rosalia Bieli-Glanzmann

Sonntag, 19. Dezember – 4. Adventssonntag

10.00 Gottesdienst

Pfarrarbeit

2. Rorategottesdienst



Die Feier in der Morgenfrühe, gestaltet unter Einsatz von zahlreichen Kerzen und häufig mit Stille und meditativen Elementen, so können sie sich verstärkt auf die Adventszeit einstellen.

Weitere Rorategottesdienste in unserer Pfarrei:

Dienstag: 7. und 14. Dezember jeweils am Morgen um **06.00 Uhr**. Anschliessend sind alle herzlich zu einem **gemeinsamen Frühstück im Pfarreiheim** eingeladen. (Zertifikatspflicht)

Fiire mit Chind

Wir suchen die Regenbogenfarben



Samstag, 11. Dezember 16.30 Uhr

in der Kapelle der kath. Kirche

Wir freuen uns auf dich



Weihnachtsfeier im Pfarreiheim

Mittwoch 15. Dezember 2021 um 14.00 Uhr

Auch dieses Jahr treffen wir uns zur traditionellen Weihnachtsfeier. Nebst festlichen Klängen und einer Weihnachtsgeschichte, sind alle zu einem feinen Zvieri eingeladen.

Wir freuen uns auf euer Kommen
Das Vorbereitungsteam



Für die Feier besteht Zertifikatspflicht!

Firmung 2022

Am 20. November 21 haben **14 Jugendliche** beim Einschreibegottesdienst mit ihrer Unterschrift bezeugt: Dass sie weiterhin ihr Leben in Gottes Hände legen wollen, dass sie sich bereit erklären, bei der Firmvorbereitung mitzumachen, so dass sie mit grosser Freude am 7. Mai 2022 das Sakrament der Firmung empfangen können.

Das Thema der Firmung: **Lass (uns) leben**, wird uns durch die Vorbereitung begleiten.

Es wird uns auffordern, sich für das Leben einzusetzen, für andere da zu sein, einander mit Respekt begegnen, jeden und jede Leben zu lassen, so wie es jeder Einzelne für richtig hält.

Lass (uns) leben! Ein tolles Thema, sehr passend zu dieser heutigen, schwierigen Zeit.



E. Mühlematter



Die Sternsinger sind unterwegs



Am Wochenende vom **8./9. Januar 2022**

Am Samstag, ab 14.00 h – 16.30 h

Sonntag ab 11.00 h – ca 17.00 h

Wir bitten um Anmeldung unter:

Tel. 062 212 50 00

oder per Mail:

kathpfarramt.wangen@bluewin.ch

«Bald nun ist Weihnachtszeit»

Liebe Pfarreiangehörige,
«Bald nun ist Weihnachtszeit», so tönt es über den Supermärkten. Ich möchte Sie einladen, mit mir in den kommenden Wochen einen Weg durch den Advent zu gehen, der uns ein wenig auf das Geburtsfest des Herrn vorbereiten soll.

Ich zünde die Adventskerze an. Eben noch war es um mich her völlig dunkel. Ich lerne zu sehen. Ich betrachte das Licht, neugierig und aufmerksam. Viel Zeit nehme ich mir dafür. Alles Unwichtige liegt im Dunkeln. Ich lerne zu sehen, was wichtig ist und gut. Ich konzentriere mich auf eine Sache.

Ich wünsche mir, dass ich offene Augen bekomme für das Weihnachtswunder. Vielleicht wird mir klar, was so ein kleines Licht, das in die Dunkelheit kommt, vermag. Vielleicht erfahre ich, dass es in der Lage ist, dauerhaft meine Wirklichkeit zu verändern.

Ich wünsche mir offene Augen, dass ich erkenne, wo überall in unserer Welt Licht die Dunkelheit erhellt. Ist in mir Dunkelheit, die auf ein Licht wartet? Wo bin ich selbst Licht, das andere froh macht? Wo gibt es Situationen, die geradezu nach Licht schreien?

Ich lerne zu sehen, und dabei muss nichts passieren, was auf den ersten Blick sichtbar ist. Es passiert etwas in mir. Ich erhalte offene Augen für eine andere Wirklichkeit. Es ist eine neue Art zu sehen, die ich bisher noch nicht kannte.

Ich zünde die Adventskerze an. Ich lerne zu sehen. Augen schliessen..... ausatmen..... anhalten
Ruhe und Stille für einen Augenblick genießen
In diesem Sinne wünsche ich Euch und Ihnen einen wunderschönen und besinnlichen Advent mit vielen lieben Worten.

Ihr Diakon, S. Muthupara

Anlässe mit Zertifikatspflicht sind mit (Z) markiert.

Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Samstag, 4. Dezember - 2. Advent

18.00 Eucharistiefeier, Dr. Bernhard Anderl

Dienstag, 7. Dezember

07.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil, Mechtild Storz, Rorategottesdienst mit FMG

Mittwoch, 8. Dezember

18.00 Gedenkfeier für verstorbene Fides-Mitglieder in der Abdankungshalle auf dem Friedhof

Sonntag, 12. Dezember – 3. Advent

09.30 Wort- und Kommunionfeier, Andrea-Maria Inauen

Dienstag, 14. Dezember

06.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil, Susi Froelicher
Rorategottesdienst mit 5. Klasse
19.00 Versöhnungsfeier, Peter Fromm

Obergösgen

Maria Königin

Sonntag, 5. Dezember – 2. Advent

09.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 8. Dezember

06.30 Rorate-Lichtfeier, Dominic Kalathiparambil, Denise Haas und Schulkinder
Anschliessend lädt das Frauenforum zum Zmorge in die Unterkirche ein (Z)

Freitag, 10. Dezember

09.00 Rosenkranz

Samstag, 11. Dezember – 3. Advent

18.00 Wort- und Kommunionfeier, Andrea-Maria Inauen

Sonntag, 12. Dezember

12.15 Taufe von Emely Elea Solazzo

Donnerstag, 16. Dezember

10.00 Eucharistiefeier in der Oase, Jobin John Vaipumepurath
Anschliessend Kaffeehöck (Z)

Freitag, 17. Dezember

09.00 Rosenkranz

Winznau

Karl Borromäus

Samstag, 4. Dezember

17.00 Taufe

Sonntag, 5. Dezember – 2. Advent

09.30 Wort- und Kommunionfeier, Sr. Hildegard

Dienstag, 7. Dezember

19.00 Adventsfeier der Frauengemeinschaft Winznau, Mechtild Storz

Donnerstag, 9. Dezember

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Samstag, 11. Dezember – 3. Advent

16.00 Taufe
18.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 15. Dezember

06.30 Rorategottesdienst, Jobin John Vaipumepurath

Lostorf

St. Martin

Samstag, 4. Dezember – 2. Advent

18.00 Eucharistiefeier (Z), Dominic Kalathiparambil, Kirchenchor
Gedächtnis an verstorbene Kirchenchormitglieder

Mittwoch, 8. Dezember

19.00 Adventsandacht der Frauengemeinschaft
Mechtild Storz
anschliessend Adventsfeier im Sigristenhaus (Z)

Donnerstag, 9. Dezember

19.00 Adventsandacht des Kirchenchors
Mechtild Storz
anschliessend Adventsfeier im Sigristenhaus (Z)

Sonntag, 12. Dezember – 3. Advent

11.00 Wort- und Kommunionfeier
Andrea-Maria Inauen

Stüsslingen

Peter und Paul

Samstag, 4. Dezember

17.00 Samichlausauszug, Jubla-Minischar

Sonntag, 5. Dezember – 2. Advent

11.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
12.00 Seniorenadventsfeier, ref. Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 8. Dezember

06.15 Rorate-Lichtfeier, Andrea-Maria Inauen, Esther Jetzer und Schulkinder
Flötengruppe
Anschliessend Zmorge im ref. Kirchgemeindehaus (Z)
18.00 bis 20.00 Lichterweg in der Kirche, freies Kommen und Gehen

Freitag, 10. Dezember

18.30 Adventsfeier zum Thema Krippe, Frauenforum, Siegfried Falkner

Sonntag, 12. Dezember – 3. Advent

09.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
17.00 *Kapelle Rohr*
überkonfessionelle Weihnachtsfeier
19.00 Friedensrosenkranz

Donnerstag, 16. Dezember

08.30 Rosenkranz
09.00 Wort- und Kommunionfeier, Liturgiegruppe
19.00 Rosenkranz (anstelle von Freitag)

Erlinsbach

St. Nikolaus

Samstag, 4. Dezember

16.00 Chinderchile, ref. Kirche
16.30 Beichtgelegenheit

Sonntag, 5. Dezember - Patrozinium

11.00 Eucharistiefeier (Z), Dr. Bernhard Anderl, Kirchenchor Erlinsbach

Mittwoch, 8. Dezember

06.30 Rorategottesdienst, Jobin John Vaipumepurath

Donnerstag, 9. Dezember

19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 10. Dezember

09.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Samstag, 11. Dezember

16.30 Beichtgelegenheit

Sonntag, 12. Dezember – 3. Advent

11.00 Eucharistiefeier (Z), Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 15. Dezember

06.30 Rorategottesdienst, Dominic Kalathiparambil
Musik: André Farner und Barbara Müller

Donnerstag, 16. Dezember

19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 17. Dezember

09.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
10.15 Eucharistiefeier, AZ Mühlefeld, Jobin John Vaipumepurath

Kollekten im Pastoralraum

4./5. Dezember: Verein zur Förderung von Afrikanerinnen und Afrikanern in Tansania (Nähere Informationen siehe Homepage)

11./12. Dezember: Verein Friedenslicht Schweiz



Vergebung erfahren

Im Pastoralraum gibt es Versöhnungsfeiern und spezielle Beichtzeiten, um mit Gott und den Menschen versöhnt das Fest der Geburt unseres Erlösers zu feiern.

Versöhnungsfeier:

Dienstag, 14. Dezember, 19.00 Uhr Schlosskirche Niedergösgen

Beichtzeiten:

Samstag, 18. Dezember
16.30 – 17.30 Uhr Pfarrkirche Erlinsbach
Mittwoch, 22. Dezember
9.30 Uhr – 10.30 Uhr Schlosskirche Niedergösgen
Donnerstag, 23. Dezember
18.00 – 19.00 Uhr Pfarrkirche Erlinsbach
Freitag, Heilig Abend, 24. Dezember:
10.00 – 11.30 Uhr Pfarrkirche Erlinsbach

Adressen

www.pr-goesgen.ch

Notfallnummer 079 755 48 44

Pastoralraumleitung Andrea-Maria Inauen,
Tel. 062 849 05 61

Leitender Priester Dominic Kalathiparambil,
Tel. 076 232 06 67

Leitungsassistentin Sabine Gradwohl, Tel. 062 849 05 64

Erwachsenenbildung und Projekte Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93

Frauenpastoral Mechtild Storz, Tel. 062 298 11 32,
079 342 02 89

Religionsunterricht 1. bis 6. Klasse Esther Akermann, Tel. 062 844 04 32

Religionsunterricht Oberstufe Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93

Wegbegleitung / Palliative Care Andrea-Maria Inauen,
Tel. 062 849 05 61

Katechetin RPI Denise Haas, Tel. 062 849 05 63,
079 218 25 92

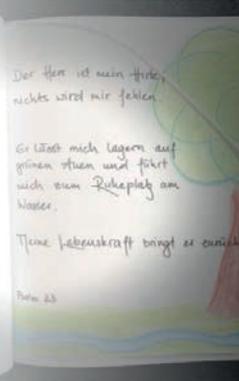
Kaplan Jobin John Vaipumepurath
Tel. 062 849 15 51

Seelsorgerin Schwester Hildegard, Tel. 062 295 06 78

Die Bibel

Unser Lebensbuch

Ein Projekt des Ressort
Erwachsenenbildung



Zwischen dem Advent 2021 und dem Advent 2022 sind alle herzlich eingeladen, am Projekt: „Die Bibel – unser Lebensbuch“ mit zu wirken. Weitere Infos zu diesem Projekt finden Sie unten bei der Pfarrei Niedergösgen.



„Bibel belebt!“ - im Advent

Während rund 45 Minuten begegnen sich Interessierte aus dem ganzen Pastoralraum „online“, um einen biblischen Text aus der Adventszeit zu hören, diesen für sich zu entdecken und die eigenen Eindrücke, Fragen und Erkenntnisse mit den Anderen zu teilen. Die Anlässe finden am 11. Dezember von 14 bis 15 Uhr und am 18. Dezember von 10 bis 11 Uhr statt. Weitere Infos hierzu finden Sie auf der Homepage des PR-Gösgen oder auf dem Flyer in Ihrer Kirche. Für Anmeldungen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an Siegfried Falkner, Telefon: 062 849 35 93, Mail: erwachsenenbildung@pr-goesgen.ch.

Die Zeit naht! „Das Wunder der Weihnacht“ 16.12.2021, 19:00 Uhr in der Schlosskirche Niedergösgen

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit, in der Adventszeit Texte zu hören, die Christen vor mehr als tausend Jahren geschrieben haben und die vom Wunder der Weihnacht berichten.

Aufgrund der aktuellen Bestimmung gilt an diesem Anlass eine Zertifikatspflicht. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Siegfried Falkner, Telefon: 062 849 35 93, Mail: erwachsenenbildung@pr-goesgen.ch.

Auf unserer Homepage finden Sie eine Zusammenstellung unserer musikalischen und spirituellen Angebote in der Adventszeit. Dort finden Sie auch aktuelle Informationen, falls sich die Coronaregeln ändern.

Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kreuzstrasse 42, 5013 Niedergösgen,
Koordinator: Dominic Kalathiparambil
Sekretariat: Sabine Gradwohl, DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

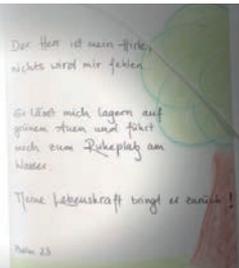
Tel. 062 849 05 64
Tel. 078 316 80 09

www.pr-goesgen.ch/niedergoesgen
father.dominic@pr-goesgen.ch
sekretariat.niedergoesgen@pr-goesgen.ch

Die Bibel

Unser Lebensbuch

Ein Projekt des Ressort
Erwachsenenbildung



Die Bibel ist ein Lebensbuch. Seit vielen Jahrhunderten begleitet die Heilige Schrift Frauen und Männer, Greise und Junge, Kranke und Gesunde auf der ganzen Welt auf ihren Lebenswegen. Sie finden darin Worte des Trostes in traurigen Zeiten und Sätze voller Freude, wenn das Herz erfüllt ist von Glückseligkeit. Die Bibel ist eine grosse Sammlung von Texten, die oft bereits vor zweitausend Jahren niedergeschrieben wurden. In ihr spiegeln sich die Weisheiten und Erfahrungen von Generationen wider, die diese auf ihrem Lebensweg mit Gott durch die Zeit sammelten.

Worum geht es in diesem Projekt?

Welche biblischen Verse, welche Bilder, welche Geschichten sind Ihnen in Ihrem Leben wichtig geworden? Welche Zeilen aus der Heiligen Schrift begleiten Sie durch Ihr Leben?

Zwischen dem Advent 2021 und dem Advent 2022 sind alle herzlich eingeladen, am Projekt: „Die Bibel – unser Lebensbuch“ mitzuwirken.

In der Kirche finden Sie das leere Buch sowie eine Auswahl an Schreibmaterialien und leeren Blättern. Gerne können Sie spontan ein Blatt gestalten oder auch ein leeres Blatt mit nach Hause nehmen, um dann Ihren Vers, Ihr Bild ... zu schreiben, zu malen, ein passendes Bild einzukleben. Ihre Kreativität in der Umsetzung ist nur durch die Blattgrösse begrenzt! Bei Ihrem nächsten Gang in die Kirche können Sie dann das Blatt in den „Briefkasten“ legen oder auch gerne einfach im Pfarramt vor Ort abgeben.

Wir freuen uns auf ein Buch voller Leben!

Im Dezember 2021 und Januar 2022 liegt unser „Lebensbuch“ in der Schlosskirche aus.

Die Zeit naht! „Das Wunder der Weihnacht“

Bitte beachten Sie den Artikel oben im Pastoralraumteil.



Bild: R_b_y_Birgit bei pixelio.de

Adventsklänge

Am Sonntag, den 5. Dezember um 17.00 Uhr singt der Männerchor Kappel in der Schlosskirche. Zwischenspiele von Gwendolyn Waber, Akkordeonistin. Eintritt frei, Zertifikatspflicht.

Roratefeier im Advent

Sie sind herzlich eingeladen zum Rorate-Gottesdiensten in der Schlosskirche (ohne Zertifikat). Es ist eine schöne Tradition in unserer Kirche, dass wir uns im Advent frühmorgens im Kerzenschein treffen. Am 7. Dezember um 7.00 Uhr werden die Vorstandsfrauen der FMG den Gottesdienst mitgestalten, am 14. Dezember um 6.30 Uhr die Fünftklässler mit Ihrer Katechetin Susi Froelicher.

Seniorenachmittag der Stundenhilfe

Seit über 50 Jahren organisiert der Stundenhilfeverein Niedergösgen jeweils im Winterhalbjahr drei Seniorenachmittage. Eingeladen sind ALLE EinwohnerInnen von Niedergösgen ab 60 Jahren. Diese Anlässe finden jeweils im ref. Kirchgemeindehaus Niedergösgen statt und beginnen um 14.00 Uhr. Am Mittwoch, den 8. Dezember, wird das Panflötensensemble den Nachmittag musikalisch begleiten. Nach dem Programm wird ein feines Zvieri, Kuchen und Kaffee offeriert (Zertifikatspflicht).

AGENDA

- **Mittwoch, 8. Dezember um 18.00 Uhr**
Gedenkfeier für verstorbene FIDES-Mitglieder in der Abdankungshalle
- **Mittwoch, 8. Dezember um 19.00 Uhr**
Kirchen- und Pfarreirat im Pfarreiheim



Kirchenkonzert 2019

Kirchenkonzert Musikgesellschaft

Die traditionellen Kirchenkonzerte der Musikgesellschaft Niedergösgen sind geplant am

- Samstag, 11. Dezember um 19.00 Uhr
- Sonntag, 12. Dezember um 17.00 Uhr

Eintritt frei, Zertifikatspflicht

Taufe

Am Sonntag, den 12. Dezember, wird Laurin Christian Schnetzler in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir freuen uns und wünschen der Tauffamilie Gottes Segen.

Unsere Verstorbenen

Am 20. November 2021 verstarb Alwina Ramel-Seiler im 89. Altersjahr.

„Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern wir suchen die zukünftige.“
Hebräer 13,14

Jahrzeiten

So 12.12. 9.30 Urs Meier-Friker, Christine Ott, Erwin und Frieda Spielmann-Peterhans, Gottfried Unterhofer- Gallo
Dreissigster Elisabeth Meier

Obergösgen

Maria Königin

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kirchweg 2, 4653 Obergösgen
Koordinatorin: Verena Bürge
Sekretariat: Iris Stoll, MO und DO 8.30 – 11.00 Uhr

Tel. 062 295 20 78
Tel. 079 818 55 77

www.pr-goesgen.ch/obergoesgen
verena.buerge@pr-goesgen.ch
sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch

AGENDA

- **Donnerstag, 2. Dezember 14.30 bis 17.00 Uhr**
Treffpunkt im Haus der Begegnung (Zertifikatspflicht)
- **Mittwoch, 8. Dezember, 16.30 bis 19.00 Uhr**
Bücherstube im Haus der Begegnung

Donnerstags-Gottesdienst auch in der OASE

Mit dem Beginn des Advents findet der Gottesdienst vom Donnerstagmorgen neu einmal im Monat abwechselnd in der Pfarrkirche und im Mehrzweckraum des Alterszentrums OASE statt. Damit das Angebot in der Pfarrkirche auch von den Bewohnerinnen und Bewohner der Oase besucht werden kann, ist der **Zeitpunkt auf 10 Uhr** festgelegt worden. Zu beiden Gottesdiensten sind die Pfarreiangehörigen und die Bewohnerinnen und Bewohner der OASE herzlich willkommen. Im Anschluss an jeden Gottesdienst sind alle zum Kaffee eingeladen, nach der Feier in der Kirche im „Haus der Begegnung“, nach der Feier in der OASE in der OASE selber.

Wir freuen uns auf neue Begegnungen und ein Feiern in grösserer Gemeinschaft.

Ankündigung Sommerlager 9. bis 15. Juli 2022

Das Sommerlager der katholischen Pfarrei Obergösgen findet im Sommer 2022 wieder statt. Bei Interesse bitte bei der Ferienplanung daran denken. Die definitive Anmeldung mit genaueren Angaben folgt zu Beginn des nächsten Jahres.

Winznau

Karl Borromäus

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kirchweg 1, 4652 Winznau
Koordinatorin: Regina von Felten
Sekretariat: Judith Kohler, DI 8.00-11.15 Uhr, DO 8.00-11.15 Uhr und 13.30-15.30 Uhr

Tel. 062 295 39 28
Tel. 079 773 58 82

www.pr-goesgen.ch/winznau
regina.vonfelten@pr-goesgen.ch
sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch

Neuer Pfarreirat Winznau

Mit viel Freude und Aufbruchstimmung ist anfangs September in der Pfarrei Winznau ein neuer Pfarreirat gegründet worden. Als «Auge, Mund, Ohr und Hand der Pfarrei» werden seine Mitglieder die Arbeit des früheren Leitungsrates aufgreifen. Die Mitglieder des Rates sind: Brigitt von Arx (Pfarreiratspräsidentin), Stefan Zeltner (Vizepräsident), Hubert Stalder (Aktuar), Peter von Rohr, Judith Kohler, Regina von Felten (Beisitzende). Die Gemeindeleitung begleitet den Pfarreirat sporadisch und erhält alle Protokolle.



Ich freue mich über die Gründung des neuen Pfarreirats und wünsche seinen Mitgliedern Befriedigung bei der Arbeit, ein gutes Gespür für die Anliegen aus der Pfarrei, tragfähige Ideen, Durchhaltevermögen, konstruktive Rückmeldungen und vor allem viel Freude!

Andrea-Maria Inauen, Gemeindeleiterin Winznau

Rorate-Gottesdienst

Zusammen mit Jobin John Vaipumepurath feiern wir am **Mittwoch, 15. Dezember um 6.30 Uhr** den zweiten Rorate-Gottesdienst. Anschliessend lädt die Frauengemeinschaft Winznau zum Zmorgen im Pfarrsaal ein (Zertifikatspflicht). Wir danken den Frauen der Frauengemeinschaft, dass sie jedes Jahr diese gemütlichen Morgenessen organisieren.

Jubilata-Taizé Lichterfeier



Wir laden ein zur Lichtfeier mit Gesängen und Gebeten aus Taizé, biblischen Worten und Stille am Samstag, 18. Dezember, 18.00 Uhr in der Kirche. Die Jubilata-Feier wird unter der Leitung von Hansruedi von Arx umrahmt mit Piano, Flöte, Geige und Solistengesang. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitfeiern.

Rorate Gottesdienst

Am Mittwoch, 8. Dezember um 6.30 Uhr sind alle Kinder, Schüler und Erwachsene ganz herzlich eingeladen zu diesem besonderen Gottesdienst am Anfang des Tages. Die Schüler der 5. und 6. Klasse werden die Feier mitgestalten.

Wenn möglich, nehmt bitte ein Windlicht zur Feier mit. So wird es ein Gottesdienst mit ganz viel Kerzenlicht (ohne Zertifikat).

Anschliessend sind wir vom Frauenforum Obergösgen in der Unterkirche zu einem feinen Zmorge eingeladen (Zertifikatspflicht ab 16 Jahren).

Wir gratulieren



- 9. Dezember: Adolf Strub zum 91. Geburtstag
- 10. Dezember: Thomas Wyser zum 70. Geburtstag

Adventskranz

Dieses Jahr wurde der schöne Adventskranz in unserer Kirche von Vreni Bürge und Anita Leuppi hergestellt. Herzlichen Dank.

Adventsfeier Frauenforum

Am Mittwoch, 8. Dezember um 19.00 Uhr treffen wir uns für die Adventsfeier in der Kirche. Die besinnliche Feier wird umrahmt von einer Flötengruppe.

Taufe

Am Sonntag, 12. Dezember wird Emely Elea, Tochter von Sita Kummer und Daniele Solazzo, feierlich in unsere Glaubensgemeinschaft aufgenommen. Wir beglückwünschen die Tauffamilie zu diesem Ereignis und wünschen Emely Elea Gottes liebende Begleitung auf ihrem Lebensweg.

Jahrzeiten

So 5.12. 9.30 Uhr Katharina Meier
Sa 11.12. 18.00 Uhr Erstjahrzeit Josef Kyburz-Giger, Jahrzeit Alice Kyburz-Giger, Paul Straumann

Adventsfeier Frauengemeinschaft Winznau

Die Frauengemeinschaft Winznau feiert am **Dienstag, 7. Dezember um 19.00 Uhr** in der Kirche zusammen mit Mechtild Storz eine besinnliche Andacht. Anschliessend sind alle zu einem Imbiss und adventlichem Beisammensein im Pfarrsaal eingeladen (Zertifikatspflicht). Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Frauengemeinschaft Winznau

Röm.-kath. Kirchgemeinde, 4652 Winznau

EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN BUDGET-KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG vom Donnerstag, 9. Dezember 2021, 20.00 Uhr im Pfarrsaal

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Änderung § 14 der Statuten des Zweckverbandes Pastoralraum Gösgen.
4. Orientierung und Genehmigung des Voranschlags 2022
 - a) Orientierung über die laufende Rechnung
 - b) Festsetzung des Steuerfusses
 - c) Genehmigung des Voranschlages 2022
5. Verschiedenes

Die Unterlagen zur Budgetversammlung liegen ab Montag, 29. November 2021 im Schriftenstand der Kirche auf.

Die Versammlung wird unter Einhaltung der Maskenpflicht durchgeführt.

Der Kirchgemeinderat freut sich auf Ihre Teilnahme.

Adventskonzert in der kath. Kirche

Die Musikgesellschaft Winznau lädt alle Musikliebhaber zum Adventskonzert ein am Sonntag, 12. Dezember um 16.30 Uhr (Zertifikatspflicht).

AGENDA

- **Sonntag, 5. Dezember um 17 Uhr**
Sing2gether, Celtic Concert in der kath. Kirche
- **Samstag, 11. Dezember um 10 Uhr**
Konfessioneller Unterricht 1./2. Kl. Kirche
- **Samstag, 11. Dezember um 11-16 Uhr**
Adventsfenster beim Pfarrsaal und Kerzenziehen mit der Jubla Winznau
- **Donnerstag, 16. Dezember, 19 Uhr**
Strick-Abend der FG, Pfarrsaal, Kathi Dubach, 062 212 52 65
- **Samstag und Sonntag 3. + 4., 10. + 11., 17. + 18. Dezember**
Advents-Lichterweg am Dorfbach in Winznau

Taufen

Samstag, 4. Dezember, Ella Lina Grob, Tochter von Jacqueline und Marcel Grob
Samstag, 11. Dezember, Mira Peter, Tochter von Anita und Remo Peter

Den Neugetauften wünschen wir Gottes Segen auf ihren Lebenswegen und den Eltern Kraft und Freude an ihrer Aufgabe.

Jahrzeiten

So 5.12. 9.30 Uhr Alice Biedermann-Kneubühler, Bertha Grob, Kurt Flückiger

Lostorf

St. Martin

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Räckholdenstrasse 3, 4654 Lostorf Tel. 062 298 11 32
Koordinatorin: Mechtild Storz-Frohm Tel. 062 298 11 32
Sekretariat: Ursula Jäggi, DI+DO 14.00 – 16.00 Uhr, MI+FR 9.00 – 11.00 Uhr

www.pr-goesgen.ch/lostorf
mechtild.storz@pr-goesgen.ch
sekretariat.lostorf@pr-goesgen.ch

Offene Kirche im Advent



Ab dem 1. Advent ist das Hauptportal tagsüber geöffnet. Sie können dort stille Momente erleben im Gegensatz zu den vielen unruhigen Orten derzeit. Die Krippenlandschaft ist aufgebaut und kann ebenfalls besucht werden.

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen und zuversichtlichen Advent, bleiben Sie gesund!

Offene ökumenische Gesprächsgruppe

Freitag, 3. Dezember um 19 Uhr im Sigristenhaus zum Thema «Ärger» mit Barbara Fuhrer

Krippenspielproben

Samstag, 4. und 11. Dezember, 10 bis 11.30 Uhr und Samstag, 18. Dezember, 10 bis 12 Uhr jeweils in der Kirche

Zweiter Advent - Samstag, 4. Dezember um 18 Uhr

Wir gedenken im Gottesdienst (Zertifikatspflicht) an die verstorbenen Chormitglieder. Der Kirchenchor trägt zur feierlichen Stimmung bei.

Anschliessend lädt die Ministrantengruppe die Pfarrei herzlich zum Adventstee mit Lebkuchen ein.

Mittwoch, 8. Dezember um 19.00 Uhr

Wir beginnen unsere Adventsfeier mit einer Andacht in der Kirche. Dazu laden wir die ganze Gemeinde recht herzlich ein.

Anschliessend trifft sich die Frauengemeinschaft im Sigristenhaus (mit Zertifikatspflicht). Gemeinsam mit Euch freuen wir uns auf ein paar besinnliche und gemütliche Stunden bei einem kleinen Imbiss.

Wer zu Hause abgeholt werden möchte, kann sich beim Vorstand melden.



Der Vorstand Frauengemeinschaft Lostorf



Adventsandacht und Adventsfeier des Kirchenchors

Am **Donnerstag, 9. Dezember um 19.00 Uhr** findet eine besinnliche Andacht in der Kirche und anschliessend die Adventsfeier im Sigristenhaus (mit Zertifikatspflicht) statt. Der Vorstand freut sich über eine zahlreiche Teilnahme.

Beichtzeiten und Versöhnungsfeier im Advent

Im Pastoralraum gibt es verschiedene Beichtmöglichkeiten, diese stehen auf Seite 15.

Versöhnungsfeier:

Dienstag, 14. Dezember um 19.00 Uhr in Niedergösgen

Sternstunde - 1. bis 3. Klasse - Thema «Winterstille»



Mittwoch, 15. Dezember, 14 bis 16 Uhr im Sigristenhaus.

Anmeldung bis 13. Dezember an Marianne Marthino, Tel. 078 881 28 68 oder marianne.martinho@pr-goesgen.ch

Röm.-kath. Kirchgemeinde Lostorf

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung am Mittwoch, 15. Dezember um 20.00 Uhr im Sigristenhaus

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Sanierung Kirchenbeleuchtung Fr. 40'000.00 Investitionskredit
4. Voranschlag 2022
 - a) Festsetzung des Teuerungsausgleiches
 - b) Laufende Rechnung
 - c) Investitionsrechnung
 - d) Festsetzung des Steuerbezuges 2022
5. Statutenänderung ZV Pastoralraum § 14
6. Verschiedenes

Die Unterlagen für die Gemeindeversammlung (Voranschlag 2022, Statutenänderung ZV Pastoralraum, Protokoll der letzten GV) liegen ab dem 06.12.2021 auf dem Tisch hinten in der Kirche zur freien Verfügung.

Bitte beachten Sie die generelle Maskenpflicht im Sigristenhaus.

Alle Kirchgemeindemitglieder sind herzlich zu dieser Versammlung eingeladen.

Der Kirchgemeinderat

Ministamtisch «Miniweihnachtsfeier»

Freitag, 17. Dezember von 18 bis 20.30 Uhr im Schöpfli

Jahrzeiten

Sa 4.12. 18.00 Uhr Ruth und Walter Guldemann-Studer, Rosa und Martin Guldemann-Peier, Laura und Hermann Annaheim-Bitterli, Kurt Annaheim-von Arx
So 12.12. 11.00 Uhr Irma und Josef Carotta-Burg, Marie und Paul Schaad-Erni

Stüsslingen

Peter und Paul

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Hauptstrasse 25, 4655 Stüsslingen Tel. 062 298 31 55
Koordinatorin: Esther Jetzer Tel. 062 849 17 41
Sekretariat: Iris Stoll, DI 8.30 – 11.00 Uhr, DO 14.00 – 16.30 Uhr

www.pr-goesgen.ch/stuesslingen
esther.jetzer@pr-goesgen.ch
sekretariat.stuesslingen@pr-goesgen.ch

Friedenslicht mit Friedensrosenkranz & Aktion Friedenslicht weiterschicken



Am Sonntag, 12. Dezember wird um 19 Uhr in der Pfarrkirche ein Friedensrosenkranz gebetet. Jugendliche werden das Friedenslicht an diesem Abend in Luzern abholen und nach Niedergösgen bringen. Von dort wird es den Weg in unsere Pfarrei finden. Das Friedenslicht brennt vom 12. Dezember bis und mit 6. Januar 2022 an der Krippe. Es kann während dieser Zeit mit bereitgestellten Windkerzen gratis mit nach Hause genommen oder verschenkt werden.

Überkonfessionelle Familienfeier in Rohr

Am 2. Adventssonntag, 12. Dezember um 17 Uhr sind Gross und Klein zur weihnachtlichen Familienfeier in die Kapelle Rohr eingeladen.

Rorate-Lichtergottesdienst und Lichterweg

Am Mittwoch, 8. Dezember feiern wir Rorategottesdienst. Die Lichterfeier beginnt um 6.15 Uhr und wird von Schulkindern und einer Flötengruppe mitgestaltet (ohne Zertifikat). Anschliessend gibt es für alle ein Z'Morge im ref. Kirchgemeindehaus (mit Zertifikatspflicht).

Abends von 18 bis 20 Uhr laden wir zum Lichterweg in der Kirche ein. Freies Kommen und Gehen.

Adventskonzerte Musikgesellschaft Stüsslingen & Aktion „Eine Million Sterne“

Am Freitag, 17. Dezember um 20 Uhr lädt die MGS zum Adventskonzert in die Kirche ein. Kollekte zugunsten der MGS.

Am Samstag, 18. Dezember um 17 Uhr wird der Kirchenplatz in ein Lichtermeer getaucht. Im Anschluss spielt die MGS nochmals das Adventskonzert und Cornelia Mackuth hält einen Vortrag über Pro Pallium. Kollekte für Pro Pallium.

Es gilt Zertifikatspflicht an beiden Tagen.

Wer die Aktion «Eine Million Sterne» zugunsten Pro Pallium unterstützen möchte, kann im Hofladen, beim Landbeck, beim Kircheneingang oder am Aktionstag vor Ort Kerzen zu 5 Franken mit oder ohne Glas erwerben. Alle sind daraufhin im Freien zu Punch und Gebäck eingeladen.

Versöhnungsfeier & Beichten im Advent

Versöhnungsfeier am Dienstag, 14. Dezember, 19 Uhr in der Schlosskirche Niedergösgen. Gestaltung: Peter Fromm. Beichtgelegenheiten siehe Seite 15.

Dank für die Krippenlandschaft

Mit viel Phantasie und Liebe haben Emmi von Arx und Susanne Eng wieder unsere Krippenlandschaft gestaltet. Für dies danken wir von Herzen!

AGENDA

- **Montag, 6. Dezember, 14 – 16 Uhr**
Zäme lisme für Flüchtling, Vereinsraum
- **Freitag, 10. Dezember, 18.30 Uhr**
Adventsfeier Frauenforum zum Thema Krippe, kath. Kirche
- **Montag, 13. Dezember, 14-16 Uhr**
Zäme lisme für Flüchtling, Vereinsraum
- **Dienstag, 14. Dezember, 14-17 Uhr**
Spielnachmittag, Restaurant Kreuz

Jahrzeiten

So 5.12. 11.00 Uhr Anton Müller Eng, Hans und Martha Eng-Meier, Margrith Meier, Edith Meier, Gottlieb und Rosa von Arx-Weber

So 12.12. 9.30 Uhr Helen von Arx, Gertrud von Arx-Eng



Rückblick Seniorenwoche

Bereits zum achten Mal wurde die Seniorenwoche durchgeführt. Das diesjährige Ziel war das „Ländli“, in Oberägeri.

Vom 10. – 16. Oktober durften wir hier eine tolle Woche verbringen. Insgesamt 23 Senioren und Seniorinnen aus dem Pastoralraum und der näheren Umgebung nahmen daran teil. Nachdem alle Teilnehmenden auf geladen und das Gepäck verstaut war, fuhren wir mit einem Kleinbus und drei Privatautos los. Im bekannten Restaurant Vogelsang legten wir den ersten Zwischenhalt ein. Nach dieser Kaffeepause fuhren wir weiter

über Land nach Oberägeri. Das Hotel „Ländli“ liegt sehr idyllisch am Ägerisee. Nach dem Mittagessen und dem Zimmerbezug gab es eine Schifffahrt auf dem Ägerisee, vorbei am Denkmal der Schlacht am Morgarten. Abends, nach dem Essen wurde ein vielfältiges Wochenprogramm vorgestellt. Die Tage begannen jeweils mit einer Morgenandacht, gestaltet von Josef Schenker und Urs Kuster. Am Montagmorgen gab es eine Stadtführung durch Zug. Viel Wissenswertes durften wir hören. Am Nachmittag stand Einsiedeln auf dem Programm. Diesen Nachmittag konnten alle nach ihrem Gutdünken frei gestalten. In der Klosterkirche oder im Café bei einem feinen Dessert traf man sich zwischendurch immer wieder. Nach dem Nachtessen wurde eine PowerPoint-Fotoschau der letztjährigen Seniorenwoche von Davos gezeigt. Der Dienstagmorgen stand zur freien Verfügung, nachmittags brachte uns die weltweit erste Drehgondelbahn auf den Mostelberg. Die Fussgängerhängebrücke „Skywalk“ (374m lang) lud zur Überquerung des wildromantischen Lautobels ein. Unsere älteste Teilnehmerin Helene (über 90 Jahre) liess es sich nicht nehmen und überquerte die Brücke in strammen Schritten. Der Mittwoch, ein Regentag, hielt uns nicht davon ab, ausser Haus, in der Vituskirche zusammen mit Josef Schenker die Eucharistie zu feiern. Den Nachmittag

verbrachten wir in der Backstube der Confiserie Speck. Die Lehrtochter des Betriebes zeigte uns, wie die berühmte Zuger-Kirschtorte entsteht. Anschliessend kamen wir in den Genuss, ein Stück dieser Kirschtorte zu probieren. Unser Chauffeur Markus fuhr am Donnerstag all jene, die Lust zum Lädlele hatten, nach Unterägeri. Mit der steilsten Standseilbahn der Welt fuhren wir am Nachmittag auf den Stoos. Herrliches Wetter lud uns zum Spazieren ein und ein Kaffeebesuch durfte auch nicht fehlen. Abends wurde eifrig Lotto gespielt. Der nächste Tag, Freitagmorgen, stand wiederum zur freien Verfügung. Bei sehr schönem Wetter fuhren wir nachmittags auf den Gubel, besichtigten die Kirche und kehrten im Restaurant, zu Kaffee und Nussgipfel ein. Nach dem Nachtessen trafen wir uns zum Abschluss im Gruppenraum. Christine, Gertrud, Kurt, Marlen und Josef gaben uns einiges zum Besten. Eine Runde Gesang, unterstützt von Urs am Klavier, durfte natürlich nicht fehlen. Worte des Dankes durften entgegengenommen werden. Doch mit Wehmut musste die Verabschiedung des bisherigen Vorbereitungsteams zur Kenntnis genommen werden. Zufrieden und mit vielen Eindrücken traten wir am Samstag die Heimreise an. Dankbar schauen wir auf eine schöne Woche zurück.

Christa Kuster

Adressen

www.niederamtsued.ch

Pastoralraumleitung Danam Yammani, 062 849 10 33
d.yammani@niederamtsued.ch

Leitungsassistentin Eva Wegmüller, 079 776 42 21
pastoralraum@niederamtsued.ch

Diakonie/Soziale Arbeit Barbara Capaul, 079 512 68 56
diakonie@niederamtsued.ch
www.diakonie-niederamtsued.ch

Mitarbeitende Priester Josef Schenker, 062 295 40 25
j.schenker@niederamtsued.ch

Jobin John Vaipumepurath
062 849 15 51,
jobin@niederamtsued.ch

Seelsorgerliche Mitarbeitende Christa Kuster, 062 295 56 87
c.niederroest@niederamtsued.ch

Käthy Hürzeler, 062 291 18 13
k.huerzeler@niederamtsued.ch

Seelsorge Haus im Park Schönenwerd Trudy Wey, 079 823 84 63
t.vey@niederamtsued.ch

Fachverantwortung Katechese Andrea Moser, 079 554 79 68
a.moser@niederamtsued.ch

Jugendarbeit/ Firmweg 17+ Mario Lovric, 079 511 59 94
m.lovric@niederamtsued.ch

Palliativ Care/ Trauer- und Wegbegleitung Christa Kuster, 062 295 56 87
c.niederroest@niederamtsued.ch

Projekt «Leuchtturm-Insel» Eva Wegmüller 079 776 42 21 /
062 962 07 07
leuchtturm-insel@quickline.ch

DE SAMICHLAUS CHONT

Feiern Sie mit uns 30 Jahre Chlausengruppe



Sonntag, 5. Dezember 2021
vor der Kirche Walterswil
17:00 Uhr

Alle Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen

30 Jahre Chlausengruppe

Bereits zum 30. Mal dürfen wir, gemeinsam mit vielen motivierten Helfenden die Chlausenzeit organisieren. Viele, die heute mit dabei sind, wurden als Kind selber vom Samichlaus besucht. Unzählige Kinderaugen wurden durch den Samichlaus während 30 Jahren zum Leuchten gebracht und das ganze Dorf, jeweils zu Beginn der Vorweihnachtszeit, für einige feierliche Augenblicke versammelt. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen unser 30 jähriges Bestehen zu feiern! Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Abend zusammen mit dem Samichlaus und seinen Gehilfen.

Der Legende nach kümmerte sich der St. Nikolaus mit viel Hingabe um die Armen und Kranken der Gesellschaft. Dies ist auch unsere Überzeugung, weshalb wir

diese schöne Tradition mit viel Herzblut leben. In den vergangenen Jahren durften wir in Heimen, Kindergärten, Schulen und nicht zuletzt bei Ihnen zu Hause so manche Freude bereiten. Darum setzen wir uns auch in Zukunft dafür ein, diese schöne Tradition am Leben zu erhalten. Dafür sind wir stets auf engagierte Helfer*innen angewiesen, sowie auf ihre finanzielle Unterstützung. Wir wünschen Ihnen von Herzen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Chlausengruppe Walterswil

Hausbesuche

Besuchstag: Montag, 6. Dezember 2021

Anmeldeschluss: Mittwoch, 3. Dezember 2021
Wir bitten Sie, die Frist einzuhalten!

Anmeldung: Online oder via Mail
samichlaus.walterswil@hispeed.ch
www.chlausengruppewalterswil.jimdo.com

Ergänzen Sie die Anmeldung mit folgenden Angaben:

genaue Adresse und Telefonnummer

Angaben zu den Kindern
Vorname, Alter, Schulklasse

Mögliche Besuchszeiten

Wie werden die Eltern von den Kindern angesprochen

Notieren Sie Lob und Tadel stichwortartig oder teilen Sie uns mit, wenn der Samichlaus anstelle eines Rügenkataloges lieber eine Geschichte erzählen soll.

Samichlaus
Sandhogerweg 3
5746 Walterswil
Tel: 062 797 90 38
Mail: samichlaus.walterswil@hispeed.ch
Web: www.chlausengruppewalterswil.jimdo.com
www.chlaus.ch

«Zusammenhalt nimmt im Herzen eines jeden Einzelnen seinen Anfang.»

Projekte im Pastoralraum Niederamt



Seniorenwoche im «Ländli» Oberägeri vom 10. – 16. Oktober 2021

Dulliken

St. Wendelin

Pfarramt: Bahnhofstrasse 44, 4657 Dulliken
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Ursula Jäggi, 062 295 35 70
dulliken@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Di+Do 8.00–11.30, Mi 14.00–16.30
Reservationen: bitte kontaktieren Sie das Sekretariat
Pfarrzentrum: während den Bürozeiten oder per Mail

Zweiter Adventssonntag

Opfer für die Solothurnische Pastorkonferenz

Samstag, 4. Dezember

17.30 Eucharistiefeier mit Josef Schenker
Dreissigster für Frieda Gloor-Mahlstein
Jahrzeit für Gertrud und Othmar Hamann-
Frey, Lilly Henzmann-Schaad und Therese
Imsand-Henzmann

Sonntag, 5. Dezember

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 6. Dezember

17.30 Rosenkranz

Dienstag, 7. Dezember

9.30 Gottesdienst im Altersheim Brüggli (ev.-ref.)

Mittwoch, 8. Dezember

6.05 Rorate Gottesdienst mit Josef Schenker,
Mario Lovric sowie Schülern und Schülerinnen
der Oberstufe anschliessend Zmorge im
Pfarrzentrum

Donnerstag, 9. Dezember

19.00 Rosenkranz (kroatische Mission)

Dritter Adventssonntag

*Opfer für die juse-so – kirchliche Fachstelle Jugend Kt.
SO*

Sonntag, 12. Dezember

9.45 Eucharistiefeier mit Danam Yammani
12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 13. Dezember

17.30 Rosenkranz

Dienstag, 14. Dezember

9.30 Gottesdienst im Altersheim Brüggli
(röm.-kath.) mit Josef Schenker

Mittwoch, 15. Dezember

10.30 Vorweihnächtliche Eucharistiefeier mit Josef
Schenker und der Flötengruppe anschliessend
Mittagstisch

Donnerstag, 16. Dezember

19.00 Rosenkranz (kroatische Mission)

Adventsaktion Kinderspital Bethlehem

Nach dem Gottesdienst vom **4. Dezember** werden für die Kinder von Bethlehem Schokolade-Herzen zum Preis von einem Franken verkauft. Mit dem Kauf der Herzen zugunsten des Kinderspitals unterstützen Sie ein Kinderhilfswerk, das in einer exponierten Gegend seit Jahren Grosses leistet. Die Herzanhänger können während der Bürozeit auch im Pfarreisekretariat gekauft werden. Herzlichen Dank.

Friedenslicht

Ab **Montag, 13. Dezember** steht das Friedenslicht beim Muttergottesaltar in unserer Kirche zum Abholen bereit. Transportkerzen stehen ebenfalls bereit und können dort erworben werden. Zünden Sie Ihr persönliches Friedenslicht an und nehmen Sie es nach Hause.

Zu einem vorweihnächtlichen Gottesdienst

sind alle herzlich eingeladen am **Mittwoch, 15. Dezember** um 10.30 Uhr. Musikalisch wird dieser vom Blockflötenensemble unter Leitung von Silvia Trautweiler mitgestaltet.

Die Buss- und Versöhnungsfeier

als Vorbereitung auf Weihnachten halten wir am Sonntag, **19. Dezember um 17.30 Uhr** in der kath. Kirche in Dulliken und am Mittwoch, **15. Dezember um 19.00 Uhr** in der kath. Kirche in Däniken.

Hauskommunion

Wünschen Sie die Hauskommunion vor Weihnachten? Dann kontaktieren Sie die Seelsorgenden Josef Schenker, Tel. 062 295 40 25 oder Christa Kuster, Tel. 062 295 56 87.

Totengedenken

Am 19. November ist im Alter von 95 Jahren Frau **Katharina Anna von Rohr** gestorben.

Gott schenke der Verstorbenen die ewige Freude in der Hoffnung auf die Auferstehung.

Die Kirchgemeindeversammlung (Budget)

findet am **Donnerstag, 9. Dezember um 20 Uhr** im Pfarrzentrum statt, mit Zertifikatspflicht.

Ministranten

Am **Samstag, den 11. Dezember** treffen sich die Minis um 13.30 Uhr im OG der Kirche. Der/die MinistrantIn des Jahres wird bekannt gegeben und der Jahresminilohn ausbezahlt.

Zum Mittagstisch

am **Mittwoch, 15. Dezember um 12.00 Uhr** im Pfarrzentrum sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen, **mit Zertifikatspflicht**.

Für die Teilnahme müssen sich alle neu anmelden bis Montagmittag, 13. Dezember an Bernadette Bärtschi Tel. 062 295 22 82 (Telefonbeantworter).

Angelforce

Eine fröhliche Schülerschar der Oberstufe hat in Dulliken im Namen der Angelforce-Aktion in den vergangenen Tagen Kuchen angeboten.



Foto: Mario Lovric

Angelforce

ist ein Projekt der kirchlichen Jugendfachstellen und wird in neun Kantonen durchgeführt.

Während der Angelforce-Woche engagieren sich Jugendliche in ihrer Umgebung und fördern so die Gemeinschaft. Die Aktionen werden partizipativ mit den Jugendlichen geplant, so dass sich diese aktiv daran beteiligen und ihre Talente einsetzen können. Dabei sollen die Aktionen den Teilnehmenden Spass machen und lebendig sein.

Gretzenbach

Peter und Paul

Pfarramt: Kirchweg 9, 5014 Gretzenbach
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Nicole Lambelet, 062 849 10 33
gretzenbach@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Di 09.00 – 11.00 Uhr & 14.00 – 16.00 Uhr
Mo & Do Vormittag in Däniken erreichbar

Chlauseussenden

Samstag, 4. Dezember

18.00 Andacht mit Käthy Hürzeler und den Samichläusen. Musikalische Gestaltung mit der Musikschule. *siehe unten*

Dienstag, 7. Dezember

19.15 Gebetsgruppe

Rorate – Gottesdienst im Kerzenschein

Mittwoch, 8. Dezember um 6.30 Uhr

06.30 Familienrorate mit Maja Friker, Daniel Müller, Danam Yammani und Schulkindern; anschliessend Morgenessen im Römersaal *siehe unten / Covid Zertifikat gemäss BAG*

Samstag, 11. Dezember

16.15 Chinderfir-Weihnachtsfeier mit dem ök. Chinderfir-Team mit Zertifikatspflicht gemäss BAG

18.30 Eucharistiefeier mit Danam Yammani JZ für Rachel und Roger Doutaz
Mit Schoggiherzli-Verkauf (Fr. 2.-)

Kollekte:

Am Samstag, 11. Dezember für Shishur Asha – *siehe unten*. Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

Wienacht für Gros und Chli

Am **11. Dezember um 16.15 Uhr** laden wir Sie und Ihre Familie gerne zur **Chinderfir Wienacht** ein. Lassen Sie sich und Ihr Kind verzaubern....

Es freut sich das Chinderfir-Team

Rückblick Miniaufnahme/Verabschiedung



Nach der feierlichen Ministrantenaufnahme / Verabschiedung am 7. November, durfte ich mit den Minis diesen schönen Anlass im Rest. Veloce mit einem feinen Zmittag ausklingen lassen.

Ich danke euch Minis recht herzlich, denn mit eurem Einsatz macht ihr unsere Gemeinschaft hell und lebendig!
Maja Friker, Minileiterin

Adventsfeier für Senior*innen

Am **Dienstag, 14. Dezember um 14 Uhr** geniessen wir eine feierliche Adventsfeier im Römersaal, Gretzenbach. Die Einladungen wurden verschickt.

Covid-Zertifikat gemäss BAG.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag.
das ökumenische Seniorenteam

Kirchenopfer für Shishur Asha

Der Verein Shishur Asha wurde von Roger und Rachel Doutaz mitgegründet. Er unterstützt seit über 30 Jahren in der Region von Kolkata, Indien die Arbeit in verschiedenen Schulen für Kinder aus mittellosen

Familien. Die Covid-19-Situation bedeutet für viele Familien, deren Eltern Wanderarbeiter sind, eine echte humanitäre Krise. Die Familie Doutaz ist immer wieder auch vor Ort präsent. Vielen Dank für Ihre Spenden.

Rorate - Gottesdienst im Kerzenschein

Mittwoch, 8. Dezember um 6.30 Uhr

Bei dieser Feier erhellen Kerzen die Kirche und alles wird in sanftes Licht getaucht. Gemeinsam tauchen wir in Geschichten ein und geniessen die weihnachtliche Atmosphäre.

Im Anschluss sind alle herzlich zu einem feinen Morgenessen im Römersaal eingeladen. Nach dem Essen erscheinen die Kinder pünktlich mit ihren Kameraden in der Schule. **Zertifikatspflicht gemäss BAG**

De Samichlaus chont gli

Das Chlauseussenden findet am 4. Dezember um 18 Uhr in der röm.-kath. Kirche Gretzenbach statt. Am 5. / 6. Dezember kommt der Samichlaus gerne zu Ihnen nach Hause. Auch der Samichlaus ist digital unterwegs. Sie finden sämtliche Informationen und Unterlagen unter dem Link: <http://www.fewi.ch/chlausengruppe-gretzenbach/>

Röm.-kath. Kirchgemeinde Gretzenbach-Däniken EINLADUNG

zur Budget-Kirchgemeindeversammlung vom **Mittwoch, 8. Dezember 2021, um 20.00 Uhr**, im Pfarrsaal in Däniken. **Es gilt Maskenpflicht für alle!** Im Anschluss der Sitzung wird kein Apéro serviert. *siehe unter Däniken*

Däniken

St. Josef

Pfarramt: Josefstrasse 3, 4658 Däniken
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Nicole Lambelet, 062 291 13 05
daeniken@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Mo & Do 09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag ganzer Tag in Gretzenbach erreichbar

Freitag, 3. Dezember

17.00 Anbetung im Anschluss beten wir den Rosenkranz

Rorate – Gottesdienst im Kerzenschein

Samstag, 4. Dezember

18.00 Andacht mit Danam Yammani
Siehe unten

Mittwoch, 8. Dezember

08.30 Werktagsgottesdienst entfällt

Freitag, 10. Dezember

17.30 Rosenkranz

Sonntag, 12. Dezember

10.15 Eucharistiefeier mit Josef Schenker JZ für Paul und Hedwig Schenker

17.00 Weihnachtsfeier Chinderfir in der reformierten Kirche Däniken für Gross und Chli. Im Anschluss sind alle zu Wienerli und Brot in den Kirchensaal herzlich eingeladen. mit Zertifikat gemäss BAG

Versöhnungsfeier

Mittwoch, 15. Dezember

19.00 Eucharistiefeier mit Danam Yammani *siehe Text unten*

Kirchenopfer

Am 4.12. für die Leuchtturmsinsel Dulliken.

Am 12.12. für Shishur Asha *siehe unter Gretzenbach*. Vielen Dank für Ihre Spenden.

Rückblick

Am 13. November haben wir in einem feierlichen Gottesdienst die Miniaufnahme/Verabschiedung gefeiert. Den Abend liessen wir gemeinsam im Rest. Veloce, Schönenwerd ausklingen.

Liebe Minis – besten Dank für euren stets grossen Einsatz für unsere Gemeinde.

eure Minileiterinnen Emmanuelle und Alissa



Foto: T. Lambelet

Abendrorate

Das Flackern der Kerzen erhellt die Kirche und lässt die Gedanken und Gebete in den Himmel schweben. Wir laden Sie herzlich ein zu dieser Andacht am **Samstag, 4. Dezember** in Däniken. Eine Bereicherung für Geist und Seele in dieser dunkeln Jahreszeit.

Versöhnungsfeier

«Dort wo der Geist Gottes ist, dort ist Frieden». Wie oft haben wir erfahren, wie Unfrieden, Streit und Missgunst uns das Leben schwer machen. Umso mehr sind wir auf die Hilfe Gottes, auf den Beistand seines Geistes

angewiesen. Um diese Hilfe wollen wir am Versöhnungs-Gottesdienst am **Mittwoch, 15. Dezember um 19 Uhr** bitten.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Gretzenbach-Däniken EINLADUNG

zur Budget-Kirchgemeindeversammlung vom **Mittwoch, 8. Dezember, um 20.00 Uhr**, im Pfarrsaal Däniken.

Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Erneuerung Hauswasserzuleitung Kirche Däniken
3. Genehmigung Voranschlag 2022
4. Kenntnisnahme Finanzplan 2022-2028
5. Ehrungen
6. Verschiedenes

Es gilt Maskenpflicht für alle! Im Anschluss der Sitzung wird kein Apéro serviert.

Die Anträge liegen während der gesetzlich vorgeschriebenen Frist bei der Verwalterin Beatrice Schenker, Bäckerstrasse 11, Däniken und bei der Kirchgemeindeschreiberin Pascale Zumstein, Sängetelstrasse 5, Gretzenbach, zur Einsichtnahme auf. Die gedruckten Voranschläge können ebenfalls bei obengenannten Personen bezogen werden. Herzlichen Dank für das Interesse und Erscheinen.

der Kirchgemeinderat

Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

Pfarramt: Schmiedengasse 49, 5012 Schönenwerd
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Monika Häfliger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77
schoenenwerd@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Montag und Dienstag: 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 08.30–11.30 Uhr

Samstag, 4. Dezember

16.30 Eucharistiefeier (italienische Mission)

Sonntag, 5. Dezember

2. Adventssonntag

10.15 Familiengottesdienst mit Christa Kuster-Niederöst - Wir feiern diesen Gottesdienst gemeinsam mit dem Hl. Nikolaus. Die Jahrzeiten werden am Sonntag, 19. Dezember gehalten.

Kollekte: St. Nikolaus-Aktion

Bitte Covid-Zertifikat gem. BAG mitnehmen.

Samstag, 11. Dezember

16.30 Eucharistiefeier (italienische Mission)

Sonntag, 12. Dezember

3. Adventssonntag

10.15 Eucharistiefeier mit Jobin John
Die Jahrzeiten werden am Sonntag, 19. Dezember gehalten.

Der Rorate-Gottesdienst um 6.00 Uhr fällt aus.

Kollekte: Bahnhofhilfe Olten, Pro Filia

Bitte Covid-Zertifikat gem. BAG mitnehmen.

Freitag, 17. Dezember

10.00 Eucharistiefeier im Haus im Park mit Danam Yammani

Chinderfiir

Samstag, 11. Dezember, 16.15 Uhr:

Weihnachtsfeier in der katholischen Kirche Gretzenbach

Sonntag, 12. Dezember, 17.00 Uhr:

Weihnachtsfeier in der reformierten Kirche Däniken Alle, auch Familien mit kleinen Kindern aus Schönenwerd, sind herzlich eingeladen.



Frauen- und Müttergemeinschaft St. Elisabeth

Am **Mittwoch, 8. Dezember**, findet um **19.00 Uhr** der adventliche Leseabend bei Kerzenlicht im Pfarreiheim statt. Wer eine Mitfahrgelegenheit wünscht, kann sich beim Vorstand melden

Kerzenziehen

Samstag, 4. Dezember, 09.30 – 17.00 Uhr

St. Nikolausbesuch

Am **Montag, 6. Dezember**, wird auch dieses Jahr **neu um 18 Uhr** der St. Nikolaus im Bischofsgewand aus der Kirche ausziehen.

Aufgrund der aktuell stark ansteigenden Corona-Fallzahlen verzichtet der St. Nikolaus auf Hausbesuche. Er empfängt die Familien wie letztes Jahr auf dem Kirchenplatz und wird eine Geschichte erzählen. Gerne hört er sich von den Kindern Versli an.



(Foto: H. Gratwohl)

VORANZEIGE

Röm.-kath. Kirchgemeinde Schönenwerd-Eppenberg-Wöschnau

EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG (Budgetgemeinde)
vom **Mittwoch, 5. Januar 2022**,
19.00 Uhr, im Pfarreiheim

Zu dieser ordentlichen Versammlung sowie zum anschliessenden Apéro sind alle Stimmberechtigten herzlich willkommen.

Walterswil

St. Josef

Pfarramt: Rothackerstrasse 21, 5746 Walterswil
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Monika Häfliger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77
walterswil@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Montag und Dienstag: 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 08.30–11.30 Uhr

Sonntag, 5. Dezember

17.00 Ökum. Chlauseussenden vor der Kirche
Feiern Sie mit uns 30 Jahre Chlauseussenden

Freitag, 10. Dezember

09.00 Friedensgebet

Samstag, 11. Dezember-Dritter Advent

18.30 Ökum. Roratefeier mit Käthy Hürzeler und Simon Graf

Musikalische Begleitung: Flötenensembles

Kollekte für: Spiis und Gwand in Oftringen

Der Sonntagsgottesdienst entfällt.

Bitte Covid-Zertifikat gem. BAG mitnehmen.

Mittwoch, 15. Dezember

19.00 Versöhnungsfeier mit Danam Yammani in Däniken

Sonntag, 19. Dezember

09.00 Eucharistiefeier mit Josef Schenker
JZ für Marie und Josef Müller-Eggenschwiler und Tochter Theresia, Hugo Jäggi-Heim, Jahresgedächtnis für Heidi Müller-Hodel

Kirchenopfer: für den Adventsweg

Bitte Covid-Zertifikat gem. BAG mitnehmen.

Gratulation

Am **14. Dezember** feiert Herr **Ambros Schibler** seinen 85. Geburtstag. Wir wünschen ihm viel Glück und Gottes Segen, Gesundheit und Wohlergehen für die weiteren Lebensjahre.

Römisch-Kath. Kirchgemeinde Walterswil

Einladung zur ordentlichen

Budget-Gemeindeversammlung

Montag, 20. Dezember 2021, um **20.00 Uhr**, im Pfarreiheim

Traktanden:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23. Juni 2021
2. Voranschlag 2022
3. Steuerfuss 2022 22 %
4. Verschiedenes

Zu dieser Budgetversammlung sind alle Pfarreimitglieder herzlich eingeladen.

Ökum. Seniorenmittagstisch mit Weihnachtsfeier

Am **Freitag, 17. Dezember** um **12.00 Uhr**, sind alle Seniorinnen und Senioren zum festlichen Mittagessen mit besinnlicher Weihnachtsfeier herzlich eingeladen.
Bitte Covid-Zertifikat gem. BAG mitnehmen.

30 Jahre Chlauseussenden

Mehr Info's unter Pastoralraum Niederamt.

Ökum. Rorategottesdienst

Wir freuen uns auf die Musik des Flötenensembles. Gross und Klein sind herzlich eingeladen bei Kerzenlicht eine besinnliche Stunde mitzufeiern. Anschliessend an die Feier sind alle zum Spaghetti essen im ref. Kirchgemeindehaus eingeladen.

Bitte Covid-Zertifikat gem. BAG mitnehmen.



Flüssige HelferInnen am Suppentag, Safenwil

(Foto: Susanne Krenger)

Reden, zuhören, verstehen

Synodaler Prozess: Gegenseitiges Ernstnehmen fördert den Dialog

Weltweit haben sich Menschen im Gespräch miteinander auf den Weg zur Erneuerung der Kirche gemacht. Einander zuhören ist dabei ebenso wichtig wie reden. «Kirche heute» war bei einer Gesprächsrunde in Allschwil dabei.

Mit Gesprächen an der Basis hat ein einzigartiger Prozess begonnen. Der Dialog vor Ort ist die Grundlage für die Bischofssynode, die im Oktober 2023 in Rom stattfinden soll. In den Bistümern Basel, Chur und St. Gallen findet dieser als Umfrage in Form von Gruppengesprächen statt. Das Prozedere ist so ungewöhnlich, dass es für Erstaunen sorgt. «Sind es in der ganzen Schweiz die gleichen Fragen?», erkundigt sich ein 76-jähriger Mann in einem Gruppengespräch in Allschwil. Die zehn Themenfelder habe der Papst vorgegeben, und diese hätten Geltung für die ganze Welt, erläutert Thomas Kyburz-Boutellier, Fachverantwortlicher Bildung und Spiritualität im Pastoralen Zentrum der Römisch-katholischen Kirche im Kanton Basel-Landschaft, der den Abend als Moderator begleitet.

Frauen teilweise ausgeschlossen

Beide Gruppen, die sich im Pfarreisaal St. Peter und Paul gebildet haben, starten mit dem Themenfeld 1, den Weggefährten. Und schnell zeigt sich, dass es bereits die allererste Frage in sich hat: «Wenn wir von «unserer Kirche» sprechen, wer gehört aus Ihrer Sicht zu unserer Kirche, welche Menschen, welche Gruppen?» Allein darüber könnte man stundenlang reden, diskutieren, philosophieren, und selbst die vorgeschlagenen Antworten machen es nicht einfacher.

Schon wesentlich einfacher, weil deutlich konkreter, ist Frage 2: «Welche Menschen werden tatsächlich aussen vorgelesen, absichtlich oder ungewollt?» Hier wäre man auch ohne die vorformulierten Antworten schnell zu einem Ergebnis gekommen. In beiden Runden besteht Einigkeit darüber, dass Frauen teilweise ausgeschlossen sind.

Faktor Sprache

Als Faktor, der ein Grund dafür sein kann, dass sich manche ausgeschlossen fühlen, nennen die Antwortvorschläge auch die Sprache. Selbst die Verwendung der Muttersprache ist noch keine Garantie dafür, dass man (einander) auch versteht. Eine knapp 60-jährige Frau in der Runde, in der die Pfarrblattredaktorin sitzen bleibt, bestätigt dies. Bei manchen Anlässen sei die Sprache zu abgehoben, zu kompliziert, zu akademisch. Das haben alle in der Runde schon so erlebt.

Ist das in einem Gottesdienst nicht so gravierend, weil man sich auch auf andere



Zuhören und nachdenken: Auch in Allschwil trafen sich Gruppen, um sich im Gespräch über die Zukunft der Kirche auszutauschen.

Elemente konzentrieren kann, so ist es frustrierend, ja sogar demütigend, wenn es im Rahmen eines Austausches, eines Gesprächs passiert. Oder wenn man bei Vorträgen nichts versteht, weil der Vortragende zu viel Vorwissen voraussetzt und schneller spricht, als man denken kann.

Ein offenes Ohr

Relativ zügig kommt die Runde bei der dritten Frage vorwärts. Hier geht es um die Gruppierungen, welche das Pfarreileben aktiv mitgestalten. Bei der Auflistung kommt die zentrale Bedeutung der Freiwilligen deutlich zum Ausdruck. Und der Mann, der in seiner Kindheit Ministrant war, erfährt, dass die Minis heutzutage viel stärker ins Pfarreileben eingebunden sind als zu seiner Zeit.

Weil die Zeit schon fortgeschritten ist, schafft die Runde nur noch ein Themenfeld. Wegen teilweise schwieriger Erfahrungen, welche eine Teilnehmerin bei Diskussionen

über die Bibel gemacht hat, haben wir uns für Themenfeld 10 entschieden: «Was brauchen Menschen, damit gegenseitiges Zuhören, ein Dialog und ein gemeinsamer Weg möglich werden? Welche Hilfsmittel oder Hilfestellungen fördern aus Ihrer Sicht den Dialog und das gemeinsame Gehen?» Klar ist für alle, dass es ein offenes Ohr braucht. Der Dialog soll von gegenseitigem Respekt und gegenseitigem Ernstnehmen geprägt sein. Zentral ist auch, dass die Basis in Entscheidungsprozesse einbezogen wird und nicht einfach eine Führungsschicht das Sagen hat.

Reicht denn ein gemeinsamer Glaube an Gott nicht, wie es eine Antwort vorschlägt. Das müsste doch genügen, sagt der Älteste in der Runde. Schön wäre es, aber es gehe darum, die mit diesem Glauben verbundenen Werte auch im praktischen Leben umzusetzen.

Mit dem Bruder-Klaus-Gebet beschliessen die Gesprächsgruppen den Abend.

Regula Vogt-Kohler

So geht es weiter

Der Einsendeschluss für die Antworten der Gesprächsrunden ist am 30. November um Mitternacht abgelaufen. Nach der Auswertung durch das Forschungsinstitut gfs.bern werden die Resultate am 13. Januar 2022 veröffentlicht und danach auf Bistumsebene verdichtet. Im Bistum Basel erfolgt dies vom 20. bis 22. Januar in der vorsynodalen Versammlung des Bistums, zu der die diözesanen Räte, Kommissionen und Gäste geladen sind.

Am 28. Januar werden die Schlussergebnisse der drei Bistümer Basel, Chur und St.

Gallen veröffentlicht und an die Schweizer Bischofskonferenz weitergeleitet. Diese berät die Ergebnisse aller Schweizer Diözesen und sendet das Resultat nach Rom.

In Rom wird ein Arbeitsinstrument für die Kontinentalsynoden erstellt. Von September 2022 bis März 2023 finden die Gespräche auf kontinentaler Ebene statt. Die Kontinentalversammlungen werden ein Schlussdokument erarbeiten, das im Oktober 2023 in die Diskussion auf weltkirchlicher Ebene (Rom) einfließt.

kh

Schriftenlesungen

Sa, 4. Dezember *Barbara*
Jes 30,19-21.23-26; Ps 147; Mt 9,35 - 10,1,6-8.

So, 5. Dezember 2. Adventssonntag
Bar 5,1-9; Ps 126; Phil 1,4-6.8-11; Lk 3,1-6.

Mo, 6. Dezember *Nikolaus*
Jes 35,1-10; Ps 85; Lk 5,17-26.

Di, 7. Dezember *Ambrosius*
Jes 40,1-11; Ps 96; Mt 18,12-14.

Mi, 8. Dezember *Mariä Empfängnis*
Gen 3,9-15.20; Ps 98; Eph 1,3-6.11-12; Lk 1,26-38.

Do, 9. Dezember *Johannes Didacus*
Jes 41,13-20; Ps 145; Mt 11,7b.11-15.

Fr, 10. Dezember *Emma*
Jes 48,17-19; Ps 1; Mt 11,16-19.

Sa, 11. Dezember *Papst Damasus I.*
Sir 48,1-4.9-11; Ps 80; Mt 17,9a.10-13.

So, 12. Dezember *Gaudete / 3. Adventssonntag*
Zef 3,14-17 (14-18a); Phil 4,4-7; Lk 3,10-18.

Mo, 13. Dezember *Odilia, Luzia*
Num 24,2-7.15-17a; Ps 25; Mt 21,23-27.

Di, 14. Dezember *Johannes vom Kreuz*
Zef 3,1-2.9-13; Ps 34; Mt 21,28-32.

Mi, 15. Dezember *Christiane*
Jes 45,6b-8.18.21b-25; Ps 85; Lk 7,18b-23.

Do, 16. Dezember *Adelheid*
Jes 54,1-10; Ps 30; Lk 7,24-30.

Fr, 17. Dezember *Lazarus*
Gen 49,2.8-10; Ps 72; Mt 1,1-17.

solothurner vokalist:innen

Missa in c-Moll KV 427

Vesperae solennes de Confessore KV 339

Stephanie Bühlmann, Sopran
Astrid Pfarrer, Mezzosopran
Markus Barth, Tenor
Thomas Fluor, Bass

Grenzklang Orchester
Irene Benito Temprano,
Konzertmeisterin

Solothurner Vokalist:innen
Patrick Oetterli, Leitung

CHF 40.- / 30.- / Schüler/Studenten CHF 20.-
Kinder bis 10 Jahre gratis

Vorverkauf unter sovokalist:innen@blucwin.ch
oder <https://eventfrog.ch/Vokalist:innen>
Eintritt mit Covid-Zertifikat

Mozart

Samstag, 18. Dezember 2021, 19 Uhr, Johanneskirche Trimbach
Sonntag, 19. Dezember 2021, 17 Uhr, Klosterkirche St. Urban
Sonntag, 26. Dezember 2021, 16 Uhr, Franziskanerkirche Solothurn

Unterstützt durch:
Kanton Solothurn, Mairie Aven, R. und A. Dürren-Schütz Solothurn, Franko-Sölling, Franko-Sölling, Stadt Solothurn,
Lokal Kirchenmusik, Fribourg, Ligei Villes, Fribourg, Swiss-Orchestra, Coop-Werkhof Olten, Rorschach Solothurn, Lokal Musikgesellschaft Solothurn

Franziskanische Gemeinschaft Olten



Komm und sieh!

Herzlich lädt Dich die Franziskanische Gemeinschaft Olten ein, unverbindlich den Weg mit Franziskus kennenzulernen. Das kann geschehen:

- bei den im Pfarrblatt **KIRCHE** heute (Katholische Kirche Olten, Agenda) oder
- auf dem Halbjahresprogramm (im Schriftenstand des Kapuzinerklosters) angezeigten Glaubensmeditationsabenden.

Gewöhnlich am 3. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Kapuzinerkloster Olten

- oder bei den besinnlichen Eucharistiefiern am 2. Monatsdienstag um 15.00 Uhr.

Allen wünschen wir mit Franziskus Pace e Bene! – Frieden und alles Gute!

Sonntag, 5. Dezember 10.00 Uhr, Eucharistiefier
Im Mehrzweckraum des Kantonsspitals Olten mit Zertifikat- und Maskenpflicht.
www.solothurnerspitaeler.ch

Katechetische Ausbildung OekModula

Etwas für mich:

KatechetIn/ReligionslehrerIn werden

Sie arbeiten gerne mit Kindern und Jugendlichen? Sie möchten gerne etwas Neues lernen? Ökumenisch, im eigenen Tempo, flexibel, fundiert, praxisnah? Mit der Ausbildung OekModula erwerben Sie Schritt für Schritt die nötigen Kompetenzen um als KatechetIn/ReligionslehrerIn mit Fachausweis tätig zu sein. Am Informationsabend erfahren Sie alles Nötige dazu!

26. Januar 2022 – 14:00 bis 16:00 Uhr

Zugangsdaten für das Online-Meeting per Zoom unter:
www.oekmodula.ch

22. Februar 2022 – 19:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Florastrasse 21 in Olten (5> vom Bahnhof)

23. Februar 2022 – 19:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Pfarreizentrum Bruder Klaus,
Rheinstrasse 20, Liestal (3> vom Bahnhof)

Es ist keine Anmeldung nötig.

Röm.-kath. Fachstelle Religionspädagogik SO
4502 Solothurn, Tel. 032 628 67 60.

Konzerte im Advent

«Noël varié» des Buchsgauer Kammerchors
4. und 5. Dezember je 17:00 Uhr
in der katholischen Pfarrkirche in Neuendorf

Barockprogramm des französischen Dreigestirns

Jean-Baptiste Lully, *Te Deum*
Marc-Antoine Charpentier, *Messe de Minuit pour Noël*
Jean-Philippe Rameau,
Grand Motet: Quam dilecta tabernacula

Billette über Tel. 079 467 30 63 oder
www.buchsgau.ch oder marcel.fischer@gmx.ch
Eintritt mit Zertifikats-Pflicht.



I Quattro – die «vier Schweizer Tenöre» – gehen dieses Jahr wieder auf Weihnachtstournee quer durch die Schweiz.

Seit mehr als 10 Jahren sind I Quattro ein fester Bestandteil der Schweizer Musikszene. Die Tenöre verschönern die Weihnachtszeit mit sinnlichen

und herzerwärmenden Melodien. Sie gastieren am

12. Dezember 2021 um 17:00 Uhr

in der Stadtkirche in Olten

Tickets unter Tel. 0900 800 800 (Fr. 1.19/Min.), in Manor- und Coop-City-Filialen sowie unter www.ticketcorner.ch erhältlich.
Türöffnung jeweils eine Stunde vor Showbeginn.



Verweilen am Mozartweg

Kerzenlicht-Konzert
Mozart und die
Zupfinstrumente

Montag, 13. Dezember 2021, 18:00 Uhr

Museum Aarburg, Städtchen 37

Werke für Laute, Barocklaute und Zistern von W.A. Mozart, Händel und Silvius Leopold Weiss u.a.
Andreas Schlegel, Laute - Carmela Konrad, Sopran

Reservation: schweizer@mozartweg.ch oder
Tel: 062 791 18 36 Beitrag Fr. 25.- Zertifikatspflicht.
www.mozartweg.ch

Sendungen aus Kirche und Gesellschaft

Fernsehen 4.12.2021 – 17.12.2021

Samstag, 4. Dezember
Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:40
Familie im Radsportfieber.

Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55
Daniel Hess, ev.-ref. Pfarrer.

Sonntag, 5. Dezember 2. Advent
Ev. ref. Gottesdienst, ZDF, 09:30
Mit Herzen, Mund und Händen – Advent.

Sternstunde Religion, SRF 1, 10:00
Gespräch mit Richard Powers.

Schweizer Film, SRF 1, 20:05
Platzspitzbaby.

Mittwoch, 8. Dezember
Stationen, BR, 19:00
Sternstunden der Nächstenliebe.

Samstag, 11. Dezember
Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:40
Gemeinsam statt einsam.

Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55
Chatrina Gaudenz, ev.-ref. Pfarrerin.

Sonntag, 12. Dezember 3. Advent
Ev. ref. Gottesdienst, ZDF, 09:30
Was tröstet.

Sternstunde Religion, SRF 1, 10:00
Was uns heilig ist.

Radio 4.12.2021 – 17.12.2021

Samstag, 4. Dezember
Glocken der Heimat, SRF 1, 18:50
Glockengeläut aus der röm.kath. Kirche Niedergesteln VS.

Sonntag, 5. Dezember 2. Advent
Evangelische Perspektiven BR2, 08:30
Lesen hält Leib und Seele zusammen.

Perspektiven, SRF 2 Kultur, 08:30
Traumberuf Pfarrer:in – Wie geht es den Quereinsteiger:innen?

Radiopredigten SRF 2 Kultur ab 10:00
Michael Pfiffner, röm.-kath. Pfarrer.
Pfr. Alke de Groot, ev.-ref.

Samstag, 11. Dezember
Glocken der Heimat, SRF 1, 18:50
Glockengeläut aus der ev.-ref. Pauluskirche, Bern

Sonntag, 12. Dezember 3. Advent
Katholische Welt, BR2, 08:05
Geburt als spiritueller Neuanfang.

Ev.-ref. Gottesdienst, SRF 2 Kultur 10:00
aus der Nydeggkirche Bern
Musik und Wort zum dritten Advent.

Concerto, SRF 2 Kultur, 13:45
Vor Vivaldi: Jahreszeiten von
Christopher Simpson.